

# Zentrum für Kirchliche Dienste Jahresprogramm 2009/2010



**Zentrum für  
Kirchliche Dienste**  
des Ev.-Luth. Kirchenkreises  
Rendsburg-Eckernförde



# „Das einzig Beständige ist die Veränderung“

(Immanuel Kant – 1724 - 1804)

## **Liebe Leserinnen und Leser,**

Die Veränderung beginnt schon damit, dass ich jeden Tag ein bisschen älter werde ... und dass Schule und Jugend nicht mehr so „funktionalisieren“ wie früher, dass das Zusammenleben von Frauen und Männern, von Alten und Jungen, von Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung einem Wechsel unterworfen ist, dass die Welt sich dramatisch ändert ...

Darin aber das Beständige finden, das, was gültig bleibt, was weiter(hin) trägt, herausfiltern aus den vielfältigen Angeboten, das ist auch Aufgabe des Zentrums für Kirchliche Dienste, dem gesamtgemeindlichen Arbeitsfeld unseres Kirchenkreises.

Veränderungen wirken auch auf das Team der Referentinnen und Referenten: Geschätzte Kolleginnen und Kollegen haben neue Aufgaben übernommen – ihre Aufgaben sind noch nicht neu besetzt.

Mit sich verändernden Herausforderungen hat sich auch die inhaltliche Arbeit auseinander zu setzen. Wie „beständigen“ wir Menschen in ihrem Begreifen des Glaubens und machen uns miteinander sprach- und handlungsfähig in den aktuellen Themen unseres Lebens? Wie schöpfen wir aus dem Reichtum der Traditionen unseres Glaubens? Das Angebot des Zentrums für Kirchliche Dienste versucht, sich den Veränderungen mit der Frage nach dem Beständigen zu stellen: Wie können wir in einer sich verändernden Schullandschaft den Unterricht für heranwachsende Christen gestalten?

Das Modell „Konfi-Camp“ gewinnt an Attraktivität. Sind wir der „Welt“ nicht das Zeugnis des Glaubens schuldig? Mancherlei Angebote zum vertieften Begreifen und Leben unseres christlichen Bekenntnisses stellen sich dieser Frage.

Wir, das Team der Referentinnen und Referenten im Zentrum für Kirchliche Dienste, begleiten, unterstützen und bekräftigen das Angebot der inhaltlichen Arbeit in den Kirchengemeinden und versuchen, durch qualifizierte Beiträge zu aktuellen und immer-wieder-kehrende Fragestellungen einen Beitrag zu leisten. Wir haben es immer wieder mit veränderten Bedingungen, mit sich verändernden Herausforderungen, mit geänderten Einsichten und Erkenntnissen, mit sich – zum Teil dramatisch – verändernden Notwendigkeiten zu tun. Diesen Aufgaben können wir uns nur gemeinsam, mit unterschiedlichen Kompetenzen, im Zusammenwirken stellen. Wir hoffen auf Ihr Mitdenken und Mitmachen und freuen uns auf die Begegnungen und auf den Austausch während der hier aufgeführten Veranstaltungen. Dabei wird sich im Laufe des Jahres noch manches andere Angebot entwickeln.

Nehmen Sie das Zentrum für Kirchliche Dienste in Anspruch - wir freuen uns auf Sie! Damit wir in all den Veränderungen mit uns selbst, mit unserem Glauben, mit unserem Auftrag identisch und glaubwürdig bleiben.

Im Namen des „ZeKiD-Teams“  
Henning Halver  
kommissarischer Leiter / Ökumene

### **Zum Programm:**

Das Zentrum für Kirchliche Dienste im evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde legt sein zweites Jahresprogramm vor:

Ein thematischer Schwerpunkt ergibt sich aus dem Land des kommenden Weltgebetstages - Kamerun - und dem Land der nächsten Fußballweltmeisterschaft - Südafrika. Dazwischen liegen Kirchen und Projekte, mit denen Gruppen im Kirchenkreis in ökumenischen Partnerschaften verbunden sind. Hinzu kommen soziale Herausforderungen wie die Stellung der Frauen und HIV und Aids. In jedem Monat ab Dezember 2009 wird jeweils ein anderer Aspekt im Mittelpunkt einer Veranstaltung stehen. Wir laden herzlich ein zu dem anderen Blick auf Afrika.

Einige der ständigen und regelmäßigen Angebote sind nicht aufgenommen, ebenso wenig wie die Beratungs- und Beteiligungsangebote der verschiedenen Referentinnen und Referenten. Bei Fragen rufen Sie uns einfach an! In der Jahresübersicht fehlt zurzeit das religionspädagogische Fortbildungsangebot; die Planstelle ist noch nicht wieder besetzt. Ebenso ist die Aufgabe der Kirchenkreis-Jugendarbeit im Bereich Eckernförde neu zu ordnen. Für einige Seminarangebote konnte zum Zeitpunkt der Programmerstellung noch nicht abschließend Tag, Uhrzeit oder Ort festgelegt werden. Deshalb wird das Zentrum für Kirchliche Dienste für kürzere Zeiträume eine Zusam-

menstellung der aktuellen Veranstaltungen veröffentlichen, wie es zum Beispiel im Bereich „Frauen“ oder auch „Familienbildungsstätte / Mehrgenerationenhaus“ schon geschieht. Die FBS und das MGH haben ein eigenes Programmheft erstellt, das wir Ihnen empfehlen. Informationen zu Veranstaltungen finden Sie also:

- in unserem Jahresprogramm, das Sie gerade in Händen haben,
- in den Gemeindebriefen Ihrer Kirchengemeinde,
- in den Tageszeitungen,
- in künftigen Monatsflyern,
- und auch unter [www.kkre.de](http://www.kkre.de).

Und wenn Ihnen etwas fehlt, melden Sie sich bei uns – vermutlich können wir zusammen Gutes zustande bringen: für die Menschen um Gottes Willen – Zusammen evangelische Kirche im Dienst.

# Inhaltsverzeichnis

**Religion und Gesellschaft** Seite 06 – 18

**Spiritualität** Seite 19 – 25

**Frauen** Seite 26 – 39

**Mehrgenerationenhaus** Seite 40 – 44

**Kindertagesstätten-Fachberatung** Seite 45 – 48

**Fortbildung für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen** Seite 49 – 52

**Fortbildung für kirchliche Arbeit** Seite 53 – 53

**Terminübersicht** Seite 33 – 36

**Vorstellung der Mitarbeitenden** Seite 60 – 65

**Kontakt** Seite 66

## Der andere Blick auf Afrika

### **Afrika-Tage**

Das Zentrum für Kirchliche Dienste lädt zu einem Themenbogen „Der andere Blick auf Afrika“ ein. Eine lange Filmnacht ist ebenso geplant wie ein Vortrag zur Rolle der Frau in Südafrika. Außerdem gehören zum Programm der Weltgebetstag sowie die Vorstellung der Afrika-Partnerschaften im Kirchenkreis.

### **Schatten über Afrikas Kindern:**

#### **HIV/Aids in Südafrika**

Jeder kennt jemanden, der an Aids gestorben ist. Alltag in Südafrika, Land der Fußball-WM 2010. Gerade die jungen Menschen erkranken. Zurück bleiben Waisenkinder, die meist von ihren Großmüttern versorgt werden. Britta Thege, Mitarbeiterin des Instituts für Interdisziplinäre Genderforschung und Diversity der Fachhochschule Kiel, kennt die Situation vor Ort durch regelmäßige Aufenthalte. Sie berichtet von ihren Erfahrungen und geht auf die Lebenswirklichkeit von Frauen in Südafrika ein. Zur Einführung in das Thema wird der Dokumentarfilm „Schatten über Afrikas Kindern“ gezeigt.

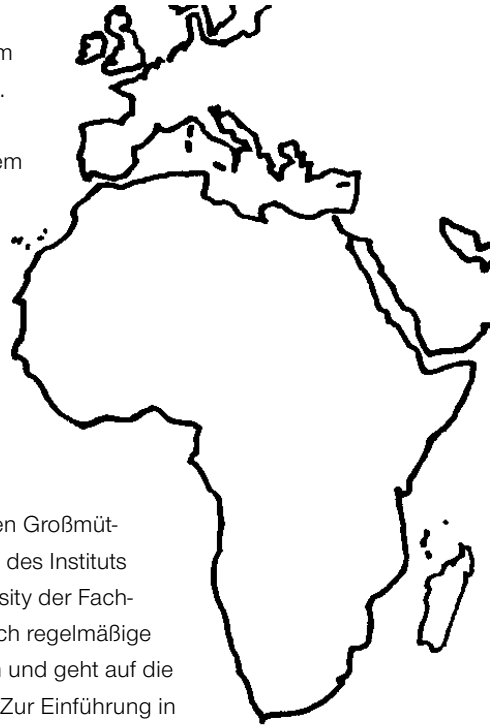
**Datum: Dienstag, 1. Dezember 2009 (Weltaidstag)**

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Referentin:** Britta Thege, Dipl. Soz., Institut für Interdisziplinäre Genderforschung und Diversity der FH Kiel

**Verantwortlich:** Sabine Klüh, Inga Hehnen



### **Der andere Blick auf Afrika**

... ist das Motto für eine Reihe von Veranstaltungen, die von Dezember 2009 bis Juni 2010 in Zusammenarbeit mit ganz verschiedenen Bereichen angeboten werden. Anlass ist zum einen der Weltgebetstag 2010: Frauen aus Kamerun haben die Texte und Lieder zusammengestellt. Durch die Fußballweltmeisterschaft rückt die Republik Südafrika in den Mittelpunkt des Interesses - seit langem besteht eine ökumenische Partnerschaft mit dem Ikhwezi-Zentrum in der Nähe von Kapstadt. Andere ökumenische Partnerschaften gehen nach Tansania; die Jugendarbeit im Lukashaus (Rendsburg-Süd) knüpft gerade erste zarte Kontakte nach Kenia.

Afrika – Wiege der Menschheit – faszinierende Natur – Reichtum und Armut liegen eng beieinander – auch übersprühende Lebensfreude und unfassbare Notsituationen ... in den Monaten vor der ersten auf dem afrikanischen Kontinent ausgetragenen Fußballweltmeisterschaft versuchen wir mit Angeboten und Veranstaltungen den anderen Blick auf Afrika und stellen Partnerschaften, Projekte, verschiedene Länder in den Mittelpunkt.

Und so sehen die Ideen und Planungen zur Zeit aus

**Dezember:** HIV / Aids und die Auswirkungen auf Frauen

**Januar:** Afrikanische Filmnacht in der Schauburg

**Februar:** Jugend-Partnerschaft Kenia

**März:** Weltgebetstag Kamerun

**April:** Tansania-Partnerschaften

**Mai:** Afrikanisches Fest am Internationalen Tag der Familie

**Juni:** Public Viewing des Eröffnungsspiels der Fußballweltmeisterschaft in Südafrika.

Detaillierte Informationen in der Zeitung und anderen Medien zu gegebener Zeit.

## Seminare/Veranstaltungen

### **Kirchenmeile auf dem Stadtfest Rendsburger Herbst**

Evangelische, katholische und die baptistische Kirchengemeinden, das Zentrum für Kirchliche Dienste und die diakonischen Einrichtungen im evangelischen Kirchenkreis sowie ökumenische Initiativen informieren und laden ein zum Gespräch, Mitmachen. Am Sonntag, 30. August, um 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst.

**Datum: 28. bis 30.08.2009**

**Zeit:** an den Veranstaltungstagen jeweils bis 18.00 Uhr

**Ort:** Stadtsee-Gelände, Rendsburg

---

### **Wie friedfertig sind Religionen**

Wort, Musik und Kunst in der Carlshütte. Ein Beitrag zum Dialog der Religionen im Rahmen der Nord Art 09: „Mein Gott – dein Gott – unser Glaube. Frieden statt Wahrheit. Beiträge aus buddhistischer, christlicher und islamischer Sicht und aus der Sicht der Kunst.“

Mitwirkende:

Frank Kruse, Buddhistisches Zentrum Rendsburg

Knut Kammholz, Propst, Kirchenkreis Rendsburg- Eckernförde

Abu Ahmed Yakobi, Dialogbeauftragter der Schura, Hamburg

Inga Aru, Künstlerin, Sehestedt

Martin Hartig, Pastor, Kirchengemeinde Büdelsdorf

Neuwerker Kammerchor, Leitung Roland Möhle

**Datum: Freitag, 4. September 2009**

**Zeit:** 19.00 Uhr, Einlass und Catering ab 18.00 Uhr

**Ort:** Carlshütte Büdelsdorf, Vorwerksallee

**Verantwortlich:** Martin Hartig, Pastor

**„Scho(c)kolade“**

Jugendliche aus der Kirchengemeinde Scharbeutz - zusammengefasst in dem Projekt „MuT“ - Musical und Theater - präsentieren auf dem Interkulturellen Fest in Rendsburg ihre Produktion „Scho(c)kolade“: Wie ein Stück Schokolade Jugendliche in die Welt der Kinder und Jugendlichen hinein katapultiert, die für den Kakao, die Textilien, die Gebrauchsgüter hart arbeiten, die wir tagtäglich meist gedankenlos konsumieren.

Engagiertes entwicklungspolitisches Musik-Theater.

**Datum: Sonnabend, 26. September 2009**

**Zeit:** ca. 18.00 Uhr

**Ort:** Hohes Arsenal, Rendsburg

**Zielgruppe:** für alle am weltweiten Miteinander Interessierte

**Referent:** Jugend-Musik-Theater „MuT“ aus Scharbeutz

**Verantwortlich:** Henning Halver

**Kosten:** Um eine Spende zugunsten der Jugendtheatergruppe wird am Ende gebeten.

**Weitere Informationen:** „Scho(c)kolade ... erzählt in Parallelsituationen von Menschen im „reichen Norden“ und im „armen Süden“ der Welt. Alles beginnt ganz harmlos morgens in der Schule. Emily muss um ihre Versetzung fürchten. Auf der Suche nach einem süßen „Frustkiller“ greift sie zu einer Tafel „Scho(c)kolade“ – und gerät dadurch in eine Situation in einem Land des Südens. Ähnlich ergeht es im Laufe des Tages auch Fabian, Sarah, Arne, Pastor Kindlein und schließlich dessen Tochter Belinda. Durch diesen Scho(c)k geht einem – wenn auch leichthin aufgeführt – ein bitteres Licht auf ...

„Scho(c)kolade“ wird im Rahmen des Interkulturellen Festes im Hohen Arsenal aufgeführt, das Fest beginnt um 17 Uhr; der genaue Zeitpunkt für das Theaterstück stand zum Redaktionsschluss noch nicht endgültig fest. Deshalb wird zum Interkulturellen Fest insgesamt eingelanden.

### **Ikhwezi-Partnerschaft – Nord-Süd-Beziehungen im interkulturellen Blick**

Ökumenische Partnerschaften verantwortlich und lebendig gestalten

Südafrika rückt in den Mittelpunkt des Interesses: 2010 wird dort die Fußballweltmeisterschaft ausgetragen, zum ersten Mal auf dem afrikanischen Kontinent. Dabei ist die Republik Südafrika ein Abbild der ganzen weiten Welt in einem Land. Die sozialen und interkulturellen Aspekte der Entwicklungsarbeit des Ikhwezi-Zentrums werden von drei „Ikhwezi'ans“ dargestellt - und sie laden zum Austausch über die interkulturelle Dimension der Entwicklungspartnerschaft ein.

**Datum: Mittwoch, 30. September 2009**

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** Gemeindehaus Parksiedlung, Pastor-Schröder-Straße 70, Rendsburg

**Zielgruppe:** Aktive und Interessierte in interkulturellen ökumenischen Partnerschaften

**Referenten:** Gäste vom Ikhwezi-Community-Centre in Paarl / Südafrika

**Verantwortlich:** Henning Halver

#### **Weitere Informationen:**

In der zweiten Septemberhälfte werden drei Vertreter des Ikhwezi-Community-Centres im südafrikanischen Paarl den Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde besuchen. Thema der Begegnungen werden die spirituellen, gesellschaftlichen und auch globalen Herausforderungen sein, die auf die Arbeit von Kirche hier und in Südafrika einwirken. Die Menschen in der Ikhwezi-Partnerschaft informieren über aktuelle Entwicklungen in Südafrika, z.B. auch über Armut, über interkulturelles Mit-, Neben- und Gegeneinander und Antworten der Kirchen; außerdem berichten sie von gemeinsamen Erfahrungen in Deutschland - und laden zu Nachfragen und zum Gespräch ein. Weitere Informationen und Kontakte zu den ökumenischen Gästen über Henning Halver (Telefon: 04331/9456060, E-Mail: oekumene@kkre.de)



**Kriegskinder – Vortrag „Vati kehrt zurück“**

Der Vortrag nimmt sich der Frage an: Was hat sich in den Familien nach der Rückkehr der Väter aus der Kriegsgefangenschaft verändert – für Mütter, die Väter und Kinder? Nach dem Vortrag ist Gelegenheit zur Diskussion.

**Datum: Mittwoch, 30. September 2009**

**Zeit:** 19.00 Uhr

**Ort:** Langlo-Haus, Kieler Straße 71, Eckernförde

**Zielgruppe:** Männer und Frauen

**Referentin:** Dr. med. Helga Spranger, Psychotherapeutin und 1. Vorsitzende des Vereins Kriegskinder e.V.

**Verantwortlich:** Frauenarbeit im Kirchenkreis

**Weitere Informationen:** Evi-Marion Schütze (Telefon: 04354/1468)

---

**Gruppe Kriegskinder**

Diese Gruppe hat sich gebildet, um Menschen, die in erster, zweiter und dritter Generation vom Krieg betroffen sind, zu unterstützen und zu begleiten. Wie hat der Krieg ganze Familiengeschichten verändert, worüber wird nur geschwiegen? Diese und andere Themen unterstützen die Aufarbeitung. Eine weiterführende Arbeit zum Thema „Kriegskinder“ findet in dieser Selbsterfahrungsgruppe statt.

**Datum: Beginn 30. September, monatliche Termine nach Absprache**

**Zeit:** 14.30 Uhr

**Ort:** Schleswiger Straße 33, Eckernförde

**Zielgruppe:** Männer und Frauen

**Referentin:** Dr. med. Helga Spranger, Psychotherapeutin und 1. Vorsitzende des Vereins Kriegskinder e.V.

**Verantwortlich:** Frauenarbeit im Kirchenkreis

**Weitere Informationen:** Evi-Marion Schütze (Telefon: 04354/1468)

# Religion und Schule

## **Religionspädagogisches Symposium**

„Niemanden auf der Strecke lassen“ Symposium Kirche - Schule - Bildung

Die Schulreformen in Schleswig-Holstein sind mitten in der Umsetzungsphase, in den Kindertagesstätten verändert sich viel. Um jedes der Kinder und jeden Jugendlichen im Blick zu behalten, unabhängig von Begabung und sozialem Umfeld, müssen die unterschiedlichen Institutionen und Familien mehr als bisher zusammenwirken. Die Kirche beteiligt sich aus ihrer Sicht an den Bildungsdebatten. Dabei muss sie selbst Klarheit gewinnen darüber, wie sie ihren eigenen theologisch begründeten Bildungsauftrag versteht und u.a. auch folgende Fragen bedenken: Welche biblisch-theologischen Grundlagen wirken sich wie auf den kirchlichen Beitrag in der Bildungsdebatte aus? Wie bestimmt das christliche Menschenbild und Gottesbild das kirchliche Bildungsverständnis? Wie können sich Schulen und Kirchengemeinden begegnen und auf welche Weise zusammenarbeiten? Diesen Fragen werden wir in zwei Impulsreferaten nachgehen. Anschließend: Karussell der „best-practice-Modelle“ zu gelingenden Bildungsprojekten in Kooperation von Schule und Kirche in Arbeitsgruppen nach Wahl kennen lernen und im Plenum zum abschließenden Austausch kommen.

**Datum: Freitag, 2. Oktober 2009**

**Zeit:** 15.00 bis 19.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Zielgruppe:** Interessierte Menschen aus Kirchengemeinden, Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen, Pastoren, Pastorinnen, Lehrer, Lehrerinnen

**Referenten:** Michael Freitag: AEJ; Sieglinde Kelm: PTI; Hans Ulrich Kessler: PTI

**Verantwortlich:** Pastor Lars Palme

**Kosten:** 10 Euro

**Anmeldung:** bis zum 18.09.2009

(E-Mail: [pti-kiel@pti-nordelbien.de](mailto:pti-kiel@pti-nordelbien.de), Telefon: 0431/55779304, Fax: 0431/55779350)

**Credo-Parcours**

Das apostolische Glaubensbekenntnis in 40 Stationen entdecken, dazu ist eine Woche lang Gelegenheit im Christophorushaus. Was für Aussagen stecken im Glaubensbekenntnis, und glaube ich, was da steht? Diese Auseinandersetzung ist bei einem Rundgang durch die interaktive Ausstellung möglich. 1,5 Stunden Zeit sollten Sie für den Rundgang mitbringen. Einzelpersonen können ohne Anmeldung vorbeikommen. Gruppen bitte anmelden.

**Datum:** 5. bis 9. Oktober 2009

**Zeit:** 10 - 17 Uhr und nach Absprache auch abends

**Ort:** Christophorushaus, Großer Saal, Rendsburg

**Zielgruppe:** Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre

**Verantwortlich:** Frauenarbeit im Kirchenkreis

**Kosten:** eine Spende für Verbrauchsmaterial wird erbeten

**Anmeldung:** bis zum 28.9.2009

(E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331/94560-40, Fax: 04331/94560-39)

**Weitere Informationen:** Bitte geben Sie an, mit wie viel Personen Sie kommen sowie Ihren Wunschtermin.

**Theologisches Gespräch**

In der Nachfolge zu der Reihe „Theologie für Nichttheologen“ lädt Hannelore Hähne alle Interessierten am Theologischen Gespräch ein.

**Datum:** 7.10. | 9.12. | 3.2.2010 | 21.4.2010

**Zeit:** 10.00 bis 12.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Konferenzraum 2, Rendsburg

**Referentin:** Hannelore Hähne

**Kosten:** für das Mittagessen 2 - 4 Euro

**Anmeldung:** E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331/94560-40, Fax: 94560-39

**Weitere Informationen:** es besteht die Möglichkeit für ein gemeinsames Mittagessen

### **„Wir waren doch noch Kinder!“**

Erzählrunde an sechs Abenden zur Kriegs- und Nachkriegszeit: Sich an früher zu erinnern und auch dunkle Erfahrungen miteinander zu teilen, tut der Seele gut und macht das Leben leichter. Käte Huppenbauer wird u. a. aus ihrem neuen Buch: „...dann fallen die Schatten hinter dich – Versöhnung durch Kunst. Ein Kriegskind erinnert sich“ vorlesen.

Moderation: Christoph Huppenbauer

**Datum:** 07.10. | 14.10. | 21.10. | 28.10. | 4.11. | 11.11.2009

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Zielgruppe:** alle, die sich mit anderen zusammen an ihre Kindheit und Jugend in jener Zeit erinnern wollen.

**Referentin:** Käte Huppenbauer

**Verantwortlich:** Christoph Huppenbauer

**Anmeldung:** bis zum 05.10.2009

(E-Mail: christoph.huppenbauer@kkre.de, Telefon: 04331/33 20 41, Fax: 04331/33 20 42)

---

### **Mit Grenzen leben**

Woche für das Leben: „Ob gesund oder krank – von Gott geliebt“

Mit den Grenzen der eigenen Gesundheit, mit der Begrenztheit medizinischer Möglichkeiten, mit der Begrenztheit menschlichen Lebens umgehen lernen - verschiedene Menschen im Gespräch

**Datum:** Montag, 12. Oktober 2009

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Verantwortlich:** Pastor Lars Klehn, Pastor Henning Halver

---

### **Ökumenische Friedensnacht 2009**

Die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden sowie weitere Gruppen und Initiativgruppen laden zur 30. ökumenischen Friedensnacht ein. „Yes, you can!“ Mauern überwinden: So lautet das Motto der diesjährigen Friedensdekade. Nach einem Gottesdienst wird zu weiteren Gesprächen, Anregungen und zu einem Imbiss eingeladen.

**Datum:** Dienstag, 17. November 2009

**Zeit:** 19.00 Uhr

**Ort:** Christkirche, Rendsburg

**Stille Engel 2009: Abschlussveranstaltung**

Zum dritten Mal stellen die Eckernförder Zeitung und der Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde Menschen vor, die sich ehrenamtlich meist im Verborgenen engagieren. R.SH-Moderator Carsten Kock wird durch den Abend führen. Vorschläge für Stille Engel werden ab November angenommen. In der Eckernförder Zeitung wird ein Aufruf erscheinen. Vorschläge können aber auch bei Inga Hennen (presse@kkre.de, Telefon 04331/94560-80) eingereicht werden. Die Vorgeschlagenen werden dann, vorausgesetzt sie sind bereit, in der Eckernförder Zeitung vorgestellt. Öffentlich geehrt werden sie dann im Rahmen der Abschlussveranstaltung.

**Datum: Mittwoch, 16. Dezember 2009**

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** St.-Nicolai-Kirche, Eckernförde

**Verantwortlich:** Inga Hennen (Kirchenkreis), Arne Peters (Eckernförder Zeitung)



# Glauben verstehen

## **Glaubenskurs Hüttener Berge 2010**

Mit Texten aus dem Markus-Evangelium grundlegende Aspekte unseres Glaubens entdecken und in den alten Worten überraschend lebendige Antworten für unsere Zeit finden. Der Glaubenskurs in der Region Hüttener Berge hat schon eine kleine, gute Tradition. Zum Zeitpunkt der Programmerstellung war es noch nicht möglich, die genauen Daten und Themen fest zu legen. Das Zentrum für Kirchliche Dienste begleitet und unterstützt dieses lebendige Gemeindegrenzen übergreifende Angebot der Erwachsenenbildung. Über das genaue Programm des Glaubenskurses wird rechtzeitig in den Gemeindebriefen, in der Zeitung und auch auf der Internetseite des Kirchenkreises ([www.kkre.de](http://www.kkre.de)) informiert.

**Datum: Januar / Februar 2010**

**Ort:** Gemeindehäuser in Bünsdorf, Hütten, Owschlag und Sehestedt

**Zielgruppe:** An der Vertiefung des Glaubens Interessierte

**Referenten:** Pastorinnen und Pastoren der Gemeinde Owschlag, Hütten, Sehestedt und Bünsdorf

**Verantwortlich:** Henning Halver

## **Theologische Abende**

### **„Hochkant aus dem Paradies – und andere uralte Aktualitäten“**

Kaum zu glauben - die überraschende Aktualität der Geschichten vom Anfang der Bibel.

Theologische Abende in Eckernförde / Altenholz und Büdelsdorf

Die Theologischen Abende haben in Eckernförde und Altenholz eine gute Tradition. Die inhaltlichen Impulse und anregenden Informationen sollen nun auch in den Rendsburger Raum gebracht werden. Im Zentrum der kommenden Themenreihe stehen die Geschichten, die in den ersten 11 Kapiteln der Bibel aufgeschrieben sind: „Hochkant aus dem Paradies“ - „Mord und Totschlag unter Brüdern“ - „Bis in den Himmel und darüber hinaus“ - „Die selbstverschuldete Katastrophe“ sind die Schlagzeilen dieser alten Erzählungen - zugleich sind sie von erschreckender Aktualität. Die Referenten werden zu den einzelnen Abschnitten theologisch informieren und aktuelle Bezüge herstellen. Die genauen Informationen zu dieser Veranstaltungsreihe werden rechtzeitig in den Gemeindeblättern, der Zeitung und weiteren Medien veröffentlicht.

**Datum: Januar / Februar 2010**

**Zeit:** jeweils 19.30 Uhr

**Ort:** Eckernförde-Langlohaus / Altenholz Eivind-Berggrav-Zentrum / Rendsburg ...

**Referenten:** Pastoren aus dem Kirchenkreis

**Dialog der Religionen**

Vertreter der drei abrahamitischen Religionen referieren aus der Sicht ihres Glaubens und kommen miteinander ins Gespräch: Glauben leben - aus Glauben handeln in einer Glaubenslosen Welt.

**Datum:** Mittwoch, 24. Februar 2010

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Referenten:** Vertreter der verschiedenen Religionen

**Verantwortlich:** Henning Halver

---

**Was macht mein Kind im Internet?**

Realitäten, Gefahren, Chancen zwischen Social Networking Sites und Cyberbullying. Informationen für Eltern und Erfahrungsaustausch.

**Datum:** Mittwoch, 24. Februar 2010

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Zielgruppe:** Eltern

**Verantwortlich:** Klaus Deuber, Dipl.-Sozialpädagoge

**Kosten:** 6 Euro, Ermäßigung möglich

---

**2. Ökumenischer Kirchentag**

„Damit ihr Hoffnung habt“:

Unter diesem Motto findet der 2. Ökumenische Kirchentag statt.

**Datum:** 12. bis 16. Mai 2010

**Ort:** München

**Zielgruppe:** Jugendliche/Erwachsene

**Verantwortlich:** Jugendpastor Lars Palme

**Kosten:** werden Ende 2009 bekannt gegeben

**Anmeldung:** bis zum 10.04.2010

(E-Mail: lars.palme@kkre.de, Telefon: 0160/8565 276, Fax: 04331/3382854)

### **Pilgern im Kirchenkreis**

Aufeinander zu - miteinander auf dem Weg - Impulse zum Pilgern - Zeiten der Stille -  
Gemeinsamer Ausklang mit Gottesdienst und anschließendem Beisammensein bei Kaffee und  
Kuchen ...

**Datum: an einem Tag voraussichtlich im Mai 2010**

**Zielgruppe:** Pilger-Interessierte

---

### **Meile der Kirchen und Religionen auf dem Schleswig-Holstein-Tag 2010**

Auf dem Schleswig-Holstein-Tag präsentieren sich die Kirchen und Religionsgemeinschaften in  
ökumenischem Miteinander und informieren, laden zu Aktionen, aber auch zur Besinnung ein.

**Datum: 4. bis 6. Juni 2010**

**Ort:** Obereiderhafen / Eiland

## Seminare/Veranstaltungen

### Andachten für Frauen

Einmal im Monat gestalten Frauen für Frauen diese Andachten in der Kapelle auf dem Mühlenberg in Eckernförde. Im Anschluss an die Andachten besteht die Möglichkeit zum Austausch

**Datum:** 29.7. | 9.8. | 30.9. | 28.10. | 25.11. | 16.12

**Zeit:** 18.00 Uhr

**Ort:** Kapelle auf dem Mühlenberg, Eckernförde

**Verantwortlich:** Dr. Christa Schwerdtfeger (Telefon 04351/81601)



### Meditation des Tanzes in Eckernförde

Wir tanzen zu traditioneller Musik verschiedener Völker. Wir lernen Choreografien zu alter und neuer Musik kennen, die durch ihre Symbolsprache berühren und Ruhe und Zeit geben, mit uns selbst in Einklang zu kommen. Alle, die interessiert sind, die Meditation des Tanzes neu kennen zu lernen oder weiter zu führen, sind herzlich willkommen.

**Datum:** 9. und 23. Sept. | 7. und 21. Okt. | 4. und 11. Nov. | 2. und 16. Dez. 2009

**Zeit:** mittwochs, zweimal im Monat, 19.45 - 21.45 Uh

**Ort:** Eckernförde, Brookhörn 18, Gemeindehaus

**Referentin:** Elke Schuth, Kirchenmusikerin, Tanzleiterin

**Verantwortlich:** Frauenarbeit

**Anmeldung und Informationen:** Elke Schuth (Telefon: 04355/989752)

### **Credo-Parcours**

Das apostolische Glaubensbekenntnis in 40 Stationen entdecken, dazu ist eine Woche lang Gelegenheit im Christophorushaus. Was für Aussagen stecken im Glaubensbekenntnis, und glaube ich was da steht? Diese Auseinandersetzung ist bei einem Rundgang durch die interaktive Ausstellung möglich. 1,5 Stunden Zeit sollten Sie für den Rundgang mitbringen. Einzelpersonen können ohne Anmeldung vorbeikommen. Gruppen bitte anmelden.

**Datum:** 5. bis 9. Oktober 2009

**Zeit:** 10 - 17 Uhr und nach Absprache auch abends

**Ort:** Christophorushaus, Großer Saal, Rendsburg

**Zielgruppe:** Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre

**Verantwortlich:** Frauenarbeit im Kirchenkreis

**Kosten:** eine Spende für Verbrauchsmaterial wird erbeten

**Anmeldung:** bis zum 28.9.2009

(E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331/945 60-40, Fax: 04331/945 60-39)

**Weitere Informationen:** Bitte geben Sie an, mit wie viel Personen Sie kommen sowie ihren Wunschtermin.

---

### **Adventsoase**

In der Adventszeit Zeit haben, das ist Luxus. Sie sind eingeladen, sich den Luxus zu gönnen. Die Adventsoase schenkt einen Freiraum für die Begegnung mit dem Advent. In diesem Jahr ist auch die Adventsoase des südlichen Teils des Kirchenkreises auf der Wanderschaft, noch suchen wir eine Gemeinde und ein kleines Team, die Gastgeberinnen sein wollen für die Adventsoase. Eins aber ist gewiss: Zeit ist ein Luxus, den die Frauenarbeit allen Frauen gönnt.

**Datum:** Donnerstag, 10. Dezember 2009

**Zeit:** 15.00 bis 18.00 Uhr

**Ort:** wird bei der Anmeldung bekanntgegeben

**Zielgruppe:** Aktive Gemeindefrauen

**Verantwortlich:** Regionalbeirat Rendsburg

**Kosten:** eine Spende wird erbeten

**Anmeldung:** bis zum 1.12.2009 (E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331-945 60 40)

**Adventsoase**

In diesem Jahr feiern wir unsere Adventsoase in Altenholz. Am Sonnabend, 12. Dezember, laden wir Frauen ein, in der geschäftigen Vorweihnachtszeit eine „Oase“ zu entdecken, wo wir Ruhe und Einkehr finden, wo wir miteinander hören und singen, nachdenken und uns austauschen - so feiern wir den Advent. Über das Thema denken wir noch nach und geben es dann rechtzeitig bekannt.

**Datum: Sonnabend, 12. Dezember 2009**

**Zeit:** 15.00 bis 19.00 Uhr

**Ort:** Altenholz, Eivind-Berggrav-Zentrum

**Verantwortlich:** Ina Siemens und Team

**Kosten:** 5 Euro

**Anmeldung:** bis zum 10.12.2009

(E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331/94560-40, Fax: 94560-39)

---

**Meditative Andachten am Wittensee**

Einmal im Monat in den inneren Raum einkehren, wo Gott auf uns wartet. Die Andachten werden geleitet durch ein Wort von Bernhard von Clairvaux, einem Mystiker aus dem 12. Jahrhundert: „Geh Deinem Gott entgegen bis hin zu Dir selbst“. Sie bieten Anregung und Begleitung, Jesus Christus über den historischen Kontext sowie über eine fachtheologische Exegese hinaus in seiner Bedeutung für unser persönliches Leben zu erfahren. Mittelpunkt jeder Andacht ist ein Jesuswort. Wir sprechen zunächst darüber, lassen es danach bei den Klängen eines Monocords in einer geführten Meditation auf uns wirken, um schließlich in der Stille das Gehörte weiter zu verinnerlichen und loszulassen, bis die Stille immer stiller wird. Nach 15 Minuten Schweigen tönen wir zu den Klängen des Monocords auf „Jehoshua“, das althebräische Wort für Jesus, und finden singend und betend wieder in unsere Wirklichkeit zurück bis der Segen Gottes uns ins Leben entlässt.

**Datum: 11.9., 9.10., 6.11., 11.12. 2009 | 8.1., 12.2., 12.3., 9.4., 7.5.2010**

**jeweils am Freitag zwischen dem 1. und 2. Sonntag im Monat.**

**Zeit:** 18.00 Uhr

**Ort:** Kapelle in Groß-Wittensee, Mühlenstraße

**Leitung:** Bärbel Dahms

**Verantwortlich:** Bärbel Dahms

**Anmeldung:** keine, Information unter 04356/995866

### **Rituale im Kontext zum Kirchenjahr**

„Unsere Ohren sind vollgestopft mit Worten und Redensarten, selbst auf religiösem Gebiet... Unsere Ohren sind nicht mehr offen für die Dimension des Göttlichen. Wir haben zu viele Worte gemacht“, schreibt Willigis Jäger. Rituale haben eine weckende und heilende Kraft. Durch symbolische Handlungen, Gesten, Gesänge und wiederkehrende Worte gelangen wir in Bewusstseinszustände, die nicht mehr mit Worten und Bildern benannt werden können. Wir öffnen die Tür zu unserem unbewussten Wissen und bekommen dadurch eine Ahnung von der göttlichen Präsenz in uns. Wer den Mut hat, sich auf Rituale einzulassen und symbolhafte Handlungen anzunehmen, dem öffnet sich eine ganz alte Tür zu einer Gotteserfahrung jenseits jeder Dualität von Gut und Böse und auch jenseits jeden mentalen Denkens und bildhaften Projizierens. „Wer den Mut hat, sich auf Rituale ... neu einzulassen, ... kann vielleicht zu einem neuen Verständnis von Religion geführt werden.“

**Datum:** 16.10., 20.11., 27.11. 2009 | 22.1., 13.5., 28.5.2010

**Zeit:** 18.00 Uhr

**Ort:** Kapelle in Groß Wittensee, Mühlenstraße

**Leitung:** Bärbel Dahms

**Verantwortlich:** Bärbel Dahms

**Anmeldung:** bis 3 Tage vorher (E-Mail: baerbel.dahms@gmx.de, Telefon: 04356/995866)

#### **Weitere Informationen:**

16.10.09: Heilungsritual: „Heile du mich Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so wird mir geholfen.“ (Jer. 17,14)

20.11.2009: Beten als Ritual: „Die Menschen plappern viel. Wer geistlich weiß zu beten, der kann mit A und O getrost vor Gott hintreten (Angelus Silesius).

27.11.09: Ritual zur Vorbereitung auf die Adventszeit: „Wird Christus tausendmal in Bethlehem gebor'n und nicht in dir, du bleibst noch ewiglich verlor'n“ (Angelus Silesius).

22.1.2010: Lichtritual zu Epiphania: „Gott wohnt in einem Licht, zu dem die Bahn gebriecht. Wer es nicht selber wird, der sieht ihn ewig nicht“ (Angelus Silesius).

13. 5. 2010: Himmelfahrt: „Halt an, wo läufst du hin, der Himmel ist in dir. Suchst du Gott anderswo, du fehlst ihn für und für“. (Angelus Silesius)

28. 5. 2010: Pfingstritual: Die innere Hochzeit!

### **Meditationen in der Karwoche**

Am Ende der Passionszeit vier Nachmittage in die Stille gehen, um das Kreuz seines eigenen Lebens zu spüren. Jesus sagt zu uns (Lukas 9, 23 -24): „Wer mir folgen will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Denn wer sein Leben erhalten will, der wird es verlieren; wer aber sein Leben verliert um meinetwillen, der wird's erhalten“. Sich mit seinem Kreuz auf einen inneren Pilgerweg begeben und an sich selbst – im Hier und Jetzt – spüren, was damals geschah – bei der Salbung in Bethanien, bei dem Passafest, im Garten Gethsemane, bei der Verurteilung, auf dem Weg nach Golgatha, am Kreuz und am Tag danach.

**Datum: 31.3. – 3.4. 2010**

**Zeit:** 16.00 bis 17.30 Uhr

**Ort:** Kapelle Groß-Wittensee, Mühlenstraße

**Leitung:** Bärbel Dahms

**Verantwortlich:** Bärbel Dahms

**Anmeldung:** bis 29.3.2010 (E-Mail: baerbel.dahms@gmx.de, Telefon: 04356/995866)

**Weitere Informationen:** Wer den Anfang verpasst hat, kann auch später dazukommen.

### **Den Ostermorgen begrüßen und das Leben feiern: Osterfeuer, Osterfeier (Liturgie von Willigis Jäger) und Osterfrühstück.**

Nach der Dunkelheit und Kälte der Nacht ein Feuer entzünden als Symbol für die Wandlung von Dunkelheit in Licht, von Kälte in Wärme, von Tod in Leben. Im Osterfeuer alles verbrennen, was uns am Leben hindert. Anschließend in einem Freudenfest unsere Auferstehung als Gottes Kinder feiern, denn Jesus sagt (Joh. 14, 19a): „Ich lebe und ihr sollt auch leben.“ Ausklang in einem Zusammensein beim Osterfrühstück.

**Datum: Sonntag, 4. April 2010**

**Zeit:** 6.00 Uhr morgens

**Ort:** Kapelle in Groß-Wittensee, Mühlenstraße

**Leitung:** Bärbel Dahms und Team

**Verantwortlich:** Bärbel Dahms

**Anmeldung:** bis zum 31.3.2010 (E-Mail: baerbel.dahms@gmx.de, Telefon: 04356/995866)

**Weitere Informationen:** Zu dieser Feier sind alle eingeladen, auch wenn sie nicht an den Meditationen teilgenommen haben. Beiträge zum Osterfrühstück sind willkommen.



### **Neue Zeit mit den "Perlen des Glaubens"**

Für alle Frauen, die mit den Perlen schon lange arbeiten, gibt es in diesem Jahr die Möglichkeit, eine neue Zeit mit den Perlen zu beginnen. Für alle Frauen, die die Perlen des Glaubens für sich noch nicht entdeckt haben, beginnt eine neue Zeit, eine Zeit mit den Perlen des Glaubens.

**Datum: Montag, 14. September 2009**

**Zeit:** 18.30 bis 20 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Referentin:** Sabine Klüh

**Anmeldung:** bis zum 09.09.09 (E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331-945 60/40)

**Weitere Informationen:** dieses Angebot ist ein Teil einer lockeren Reihe

---

### **Biographiearbeit mit den "Perlen des Glaubens"**

Die 18 Perlen mit ihren unterschiedlichen Bedeutungen helfen uns, unser eigenes Leben bewusst zu betrachten.

Zeit nehmen, um dem nachzuspüren, was wichtig ist und war im Leben. Zeit nehmen, um einander zu erzählen was uns bewegt.

**Datum: Montag, 16. November 2009**

**Zeit:** 18.30 bis 20.30 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Referentin:** Margarete Jacobsen

**Verantwortlich:** Sabine Klüh

**Anmeldung:** bis zum 05.11.09 (E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331-945 60/40)

**Weitere Informationen:** dieses Angebot ist ein Teil einer lockeren Reihe.

**Kirchenentdeckung mit den "Perlen des Glaubens"**

Gottesdiensträume sind heilige Räume. Wir wollen uns bei diesem Treffen dem Kirchoraum nähern und die Spiritualität des Raumes erspüren. Und was das alles noch mit den Perlen zu tun haben kann? Lassen Sie sich überraschen.

**Datum: Dienstag, 9. Februar 2010**

**Zeit:** 18.30 Uhr

**Ort:** wird bei der Anmeldung bekanntgegeben

**Verantwortlich:** Sabine Klüh

**Anmeldung:** E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331/945 60-40

---

**Karfreitag feiern mit den "Perlen des Glaubens"**

Die Perle der Dunkelheit – die schwarze Perle – wird uns durch diese Zeit begleiten. Wir treffen uns im Garten, darum bitte warm anziehen.

**Datum: Karfreitag, 2. April 2010**

**Zeit:** 11.00 bis 12.30 Uhr

**Ort:** Am Ehrenmal 20, Nienkattbek

**Verantwortlich:** Sabine Klüh

**Anmeldung:** bis zum 31.03.2010 (E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331/945 60-40)

---

**Strandspaziergang mit den "Perlen des Glaubens"**

Die Seele baumeln lassen: Die Perle der Gelassenheit wird uns an diesem Vormittag begleiten. Mit ihr gestalten wir unseren Strandspaziergang.

**Datum: Montag, 14. Juni 2010**

**Zeit:** 9.00 bis 12.00 Uhr

**Ort:** Fahrgemeinschaften zum Strand ab Christophorushaus

**Verantwortlich:** Sabine Klüh

**Kosten:** Benzingeld

**Anmeldung:** bis zum 10.06.2010 (E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331/945 60-40)

**Weitere Informationen:** bitte wetterfeste Kleidung mitnehmen

## Seminare/Veranstaltungen

### Frauenpilgern

Frauen pilgern zur "Quelle des lebendigen Wassers".

Rund um Kosel werden wir an diesem Tag unseren Pilgerweg gehen. Der Weg ist ca. 10 km lang und während der Pilgertour wollen wir auf die Suche gehen nach Quellen in unserem Leben.

An der Schlei wird es eine Pause geben. Leichter Rucksack, eine Wegzehrung und Wasser bitte mitbringen. Am Ende des Weges stehen eine Andacht und ein gemeinsames Essen.

**Datum: Sonnabend, 5. September 2009**

**Zeit:** 9.00 bis 15.00 Uhr

**Ort:** Kosel, Kirche

**Zielgruppe:** Frauen

**Referent:** Pilgervorbereitungsteam

**Verantwortlich:** Sabine Klüh

**Kosten:** 5 Euro als Spende - jede gibt was sie hat

**Anmeldung:** bis zum 01.09.2009 (E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331/945 60-40)

---

### Meditation des Tanzes in Eckernförde

Wir tanzen zu traditioneller Musik verschiedener Völker. Wir lernen Choreografien zu alter und neuer Musik kennen, die durch ihre Symbolsprache berühren und Ruhe und Zeit geben, mit uns selbst in Einklang zu kommen. Alle, die interessiert sind, die Meditation des Tanzes neu kennen zu lernen oder weiter zu führen, sind herzlich willkommen.

**Datum: 9. und 23. Sept. | 7. und 21.Okt. | 4. und 11. Nov. | 2. und 16. Dez. 2009**

**Zeit:** mittwochs, zweimal im Monat, 19.45 bis 21.45 Uhr

**Ort:** Eckernförde, Brookhörn 18, Gemeindehaus

**Referentin:** Elke Schuth, Kirchenmusikerin, Tanzleiterin

**Verantwortlich:** Frauenarbeit

**Anmeldung und Informationen:** Elke Schuth (Telefon: 04355/989752)

**Neue Zeit mit den "Perlen des Glaubens"**

Für alle Frauen, die mit den Perlen schon lange arbeiten, gibt es in diesem Jahr die Möglichkeit eine neue Zeit mit den Perlen zu beginnen. Für alle Frauen die die Perlen des Glaubens für sich noch nicht entdeckt haben beginnt eine neue Zeit, eine Zeit mit den Perlen des Glaubens.

**Datum:** Montag, 14. September 2009

**Zeit:** 18.30 bis 20 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Referentin:** Sabine Klüh

**Anmeldung:** bis zum 09.09.2009 (E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331/945 60-40)

**Weitere Informationen:** dieses Angebot ist Teil einer lockeren Reihe

---

**23. Frauenkleiderbörse: Nix Neues, aber Schönes Altes**

Die traditionelle Kleiderbörse der Frauenarbeit im Kirchenkreis lädt wieder ein. Schöne Kleidung von Größe 34 – 54 wird angeboten.

Und nach dem Shoppen gemütlich Kaffeetrinken und köstlichen selbstgebackenen Kuchen essen. An dieser Stelle allen Ausstellerinnen, die einen Kuchen spenden, ein ganz herzliches Dankeschön! Die Kuchenspenden kommen dem Verein AMICA e.V. zugute.

**Datum:** Sonnabend, 10. Oktober 2009

**Zeit:** 12 bis 16 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Verantwortlich:** Beirat der Frauenarbeit

**Anmeldung:** Der Anmeldetag für Verkäuferinnen ist am 7. September in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr nur telefonisch! (Telefon: 04331/945 60-40)

**Weitere Informationen:** Sollten Sie Ausstellerin werden wollen: Der Meter kostet 6 €, jede mitgebrachte Kleiderstange 5 €. Tische und Stühle stehen für Sie bereit.

**Gruppe: mit feministischer Theologie auf Entdeckungsreise**

Wenn biblische Geschichten wie eine Freundin zu uns sprechen, dann lohnt die Reise. Für unsere Gespräche mit den Müttern und Vätern unseres Glaubens lassen wir uns viel einfallen. Das Lesen aus der Bibel in gerechter Sprache gehört wie Gespräch und kreative Umsetzung dazu. Alle Frauen, die biblischen Geschichten neu begegnen wollen, sind herzlich eingeladen.

**Datum: Start nach den Sommerferien am Donnerstag, 22. September 2009**

**Zeit:** 10 bis 12 Uhr

**Ort:** Christophorushaus / Büro der Frauenarbeit

**Verantwortlich:** Sabine Klüh

**Weitere Informationen:** Nach dem Treffen ist es möglich, gemeinsam Mittag zu essen.

Kosten ca. 3 €

---

**„Ein klingendes Glas, das sich im Klang schon zerschlug.“**

**Spiritualität bei Rainer Maria Rilke**

Gedichte kamen auf ihn zu, sagte Rainer Maria Rilke; um Prosa musste er kämpfen. Auf seine Elegien wartete er zehn Jahre, wechselte die Wohnungen, suchte die angemessene Landschaft, beendete Liebesbeziehungen, um ja empfängsbereit für sein großes Werk zu sein. Und dieses Werk „kam“ 1922: Elegien, Sonette und auch noch einige große Gedichte.

**Datum: Donnerstag, 5. November 2009**

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** Peter-Pauls Kirche, Hohenweststedt

**Zielgruppe:** Männer und Frauen

**Referentinnen:** Einführung in Leben und Werk: Marianne Jürgensen, Lesung: Ute Ehlert-In, Marianne Jürgensen, Sabine Klüh, Klarinette: Anette Berchtold, Leiterin der Rendsburger Musikschule

**Kosten:** um eine Spende wird gebeten

### **Biographiearbeit mit den "Perlen des Glaubens"**

Die 18 Perlen mit ihren unterschiedlichen Bedeutungen helfen uns unser eigenes Leben bewusst zu betrachten. Zeit nehmen, um dem nachzuspüren, was wichtig ist und war im Leben. Zeit nehmen, um einander zu erzählen, was uns bewegt.

**Datum: Montag, 16. November 2009**

**Zeit:** 18.30 bis 20.30 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Referentin:** Margarete Jacobsen

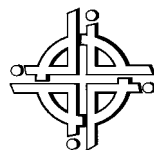
**Verantwortlich:** Sabine Klüh

**Anmeldung:** bis zum 05.11.2009 (E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331-945 60/40)

**Weitere Informationen:** Dieses Angebot ist ein Teil einer lockeren Reihe.

### **Eine alte Tradition wird jung**

In diesem Jahr sind Mütter und Töchter (im Alter von 13 bis 17 J.) ganz neu eingeladen, an einer besonderen Aktion zum Weltgebetstag teilzunehmen: Miteinander den WGT entdecken, ins Gespräch kommen über den Glauben, ein fremdes Land kennenlernen, über eigene Vorstellungen im Glauben reden und das verbunden mit Spiel, Spaß und Spannung.



**Datum: Sonnabend vormittags 21.11.09 | 28.11.09 | 9.1.2010 | 6.2.2010 | 13.3.2010**

**Zeit:** 10.00 bis 13.00 Uhr

**Ort:** wird noch bekannt gegeben

**Zielgruppe:** Mütter und Töchter

**Verantwortlich:** Kirchenkreis WGT Team

**Kosten:** übernimmt die Christa-Wulff Stiftung mit einem Preisgeld von 2000 €

**Anmeldung:** bis Anfang Oktober 2009 (E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Fax: 04331-945 60 39.)

### **Adventsoase**

In der Adventszeit Zeit haben, das ist Luxus. Sie sind eingeladen, sich den Luxus zu gönnen. Die Adventsoase schenkt einen Freiraum für die Begegnung mit dem Advent. In diesem Jahr ist auch die Adventsoase des südlichen Teils des Kirchenkreises auf der Wanderschaft. Noch suchen wir eine Gemeinde und ein kleines Team, die Gastgeberinnen sein wollen für die Adventsoase. Eins aber ist gewiss: Zeit ist ein Luxus, den die Frauenarbeit allen Frauen gönnt.

**Datum: Donnerstag, 10. Dezember 2009**

**Zeit:** 15 bis 18 Uhr

**Ort:** wird bei der Anmeldung bekanntgegeben

**Zielgruppe:** Aktive Gemeindefrauen

**Verantwortlich:** Regionalbeirat RD

**Kosten:** eine Spende wird erbeten

**Anmeldung:** bis zum 1.12.2009 (E-Mail: [sabine.klueh@kkre.de](mailto:sabine.klueh@kkre.de), Telefon: 04331/945 60-40)

---

### **Adventsoase**

In diesem Jahr feiern wir unsere Adventsoase in Altenholz feiern. Am Sonnabend, 12. Dezember 2009, laden wir Frauen ein, in der geschäftigen Vorweihnachtszeit eine „Oase“ zu entdecken, wo wir Ruhe und Einkehr finden, wo wir miteinander hören und singen, nachdenken und uns austauschen – so feiern wir den Advent. Über das Thema denken wir noch nach und geben es dann rechtzeitig bekannt.

**Datum: Sonnabend, 12. Dezember 2009**

**Zeit:** 15.00 bis 19.00 Uhr

**Ort:** Altenholz, Eivind-Berggrav-Zentrum

**Verantwortlich:** Ina Siemens und Team

**Kosten:** 5 Euro

**Anmeldung:** bis zum 10.12.2009

(E-Mail: [sabine.klueh@kkre.de](mailto:sabine.klueh@kkre.de), Telefon: 04331/94560-40, Fax: 94560-39)



# Weltgebetstag 2010 Kamerun

## **Weltgebetstag Kamerun-Werkstatt-Tage**

Die Zeit ohne Weltgebetstag (WGT) ist vorbei! Nun beginnt sie wieder, die spannende Reise in ein neues Land zu neuen Kulturen zum Leben von Frauen aus der Ferne, zu biblischen Geschichten, die vom Glauben der Frauen in Kamerun erzählen. Frauen aus Kamerun haben die WGT-Ordnung für das Jahr 2010 erstellt. „Alles, was Atem hat, lobt Gott“ heißt das Motto und die WGT-Teams des Kirchenkreises Rendsburg- Eckernförde laden alle Frauen zu den WGT-Werkstatt -Tagen ein.

### **Datum: Mittwoch, 20. Januar 2010**

**Zeit:** 15.00 bis 19.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Zielgruppe:** Weltgebetstagsteams der Gemeinden

**Verantwortlich:** Kirchenkreis WGT Team

**Kosten:** 8 Euro

**Anmeldung:** bis zum 15.1.2010 (E-Mail: [sabine.klueh@kkre.de](mailto:sabine.klueh@kkre.de), Fax: 04331-945 60 39.)

### **Datum: Sonnabend, 23. Januar 2010**

**Zeit:** 10.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Gemeindehaus Borby, Pastorengang 1, Eckernförde

**Zielgruppe:** Weltgebetstagsteams der Gemeinden

**Verantwortlich:** Kirchenkreis WGT Team

**Kosten:** 8 Euro

**Anmeldung:** bis zum 18.1.2010 (E-Mail: [sabine.klueh@kkre.de](mailto:sabine.klueh@kkre.de), Fax: 04331-945 60 39.)

### **Datum: Sonnabend, 30. Januar 2010**

**Zeit:** 10.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Thomashaus, Lindenstrasse 42, Hohenwestedt

**Zielgruppe:** Weltgebetstagsteams der Gemeinden

**Verantwortlich:** Kirchenkreis WGT Team

**Kosten:** 8 Euro

**Anmeldung:** bis zum 25.01.2010 (E-Mail: [sabine.klueh@kkre.de](mailto:sabine.klueh@kkre.de), Fax: 04331-945 60 39.)

**Weitere Informationen:** Für alle Werkstätten gilt: Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Name, Adresse, Kirchengemeinde und die Werkstatt an, an der Sie teilnehmen möchten.

### **Kirchenentdeckung mit den Perlen des Glaubens**

Gottesdiensträume sind heilige Räume. Wir wollen uns bei diesem Treffen dem Kirchoraum nähern, und die Spiritualität des Raumes erspüren. Und was das alles noch mit den Perlen zu tun haben kann? Lassen Sie sich überraschen.

**Datum: Dienstag, 9. Februar 2010**

**Zeit:** 18.30 Uhr

**Ort:** St.-Nicolai-Kirche, Eckernförde

**Verantwortlich:** Sabine Klüh

**Anmeldung:** E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331/945 60-40

---

### **24. Frauenkleiderbörse: Nix Neues, aber Schönes Altes**

Die traditionelle Kleiderbörse der Frauenarbeit im Kirchenkreis lädt wieder ein. Schöne Kleidung von Größe 34 – 54 wird angeboten.

Und nach dem Shoppen gemütlich Kaffeetrinken und köstlichen selbstgemachten Kuchen essen. An dieser Stelle allen Ausstellerinnen, die einen Kuchen spenden, ein ganz herzliches Dankeschön!

**Datum: Sonnabend, 13. März 2010**

**Zeit:** 12.00 bis 16.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Verantwortlich:** Beirat der Frauenarbeit

**Anmeldung:** Der Anmeldetag für Verkäuferinnen ist am 11.1.2010, in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr nur telefonisch!! (Telefon: 04331/945 60-40)

**Weitere Informationen:** sollten Sie Ausstellerin werden wollen: der Meter kostete 6 €, jede mitgebrachte Kleiderstange 5 €. Tische und Stühle stehen für Sie bereit.

# Termine auf einen Blick

Datum	Titel	Seite
04.09.2009	Carlshütte: Dialog der Religionen	8
05.09.2009	Frauenpilgern	26
07.09.2009	Literaturbistro in Todenbüttel (monatlich)	40
09.09.2009	Bewegung im 3/4 Takt	41
09.09.2009	Meditation des Tanzes in Eckernförde	19
11.09.2009	Meditative Andachten am Wittensee	19
14.09.2009	„Neue Zeit“ mit den Perlen des Glaubens	24
16.09.2009	Rituale im Kontext zum Kirchenjahr	22
17.09.2009	Eine Woche Schweigen	
20.09.2009	Music-Café in Jevenstedt	40
22.09.2009	Lesungen im Mehr-Generationen-Haus-Café	41
23.09.2009	Meditation des Tanzes in Eckernförde	19
26.09.2009	„Scho(c)kolade“ – Jugendtheater zur Globalisierung	9
28.09.2009	Jour Fix für Menschen in kirchlicher Verantwortung	53
29.09.2009	Gemeindebriefrunde	53
30.09.2009	Welche Kinderbibel für mein Kind?	42
30.09.2009	Kriegskinder – Vortrag „Vati kehrt zurück“	11
30.09.2009	Ikhwezi-Partnerschaft- Veranstaltung mit 3 südafrikan. Gästen	10
30.09.2009	Andachten auf dem Mühlenberg	19
02.10.2009	Religionspädagogisches Symposium	12
05.10.2009	Credo-Parcours im Christophorushaus (bis zum 09.10.2009)	20
07.10.2009	Zeitzeugen berichten - Jugendliche schreiben auf	42
07.10.2009	Wir waren doch noch Kinder! (Start der Gruppe)	14
07.10.2009	Meditation des Tanzes in Eckernförde	19
07.10.2009	Theologisches Gespräch	13
08.10.2009	Grafik-Design für Einsteiger	54
09.10.2009	Meditative Andachten am Wittensee	21
10.10.2009	23. Frauenkleiderbörse	27
12.10.2009	Mit Grenzen leben - Woche für das Leben	14
16.10.2009	Rituale im Kontext zum Kirchenjahr	22

# Termine auf einen Blick

<b>Datum</b>	<b>Titel</b>	<b>Seite</b>
17.10.2009	Taizéfahrt für Jugendliche und Erwachsene (bis zum 25.10.09)	50
19.10.2009	Jugend-Leiter-Grundkurs (bis zum 23.10.09)	50
21.10.2009	Meditation des Tanzes in Eckernförde	26
22.10.2009	Mit feministischen Theologie auf Entdeckungsreise	28
25.10.2009	Music-Café in Jevenstedt	40
26.10.2009	Jour Fix für Menschen in kirchlicher Verantwortung	53
28.10.2009	Andachten auf dem Mühlenberg	19
28.10.2009	Ich möchte mein Kind taufen lassen	42
30.10.2009	Klosterreise (-> 06.11.09)	
01.11.2009	Christophorusmarkt	43
04.11.2009	Mediation des Tanzes in Eckernförde	26
05.11.2009	Spiritualität bei R. M. Rilke	28
06.11.2009	Meditative Andachten am Wittensee	21
07.11.2009	Fotoworkshop für Anfänger	54
11.11.2009	Meditation des Tanzes in Eckernförde	26
16.11.2009	Biographiearbeit mit den Perlen des Glaubens	24
17.11.2009	Gottesdienst zur Friedensnacht (30 Jahre Friedens-Dekade)	14
20.11.2009	Rituale im Kontext zum Kirchenjahr	22
21.11.2009	Eine alte Tradition wird jung	29
23.11.2009	Jour Fix für Menschen in kirchlicher Verantwortung	53
25.11.2009	Andachten auf dem Mühlenberg	19
27.11.2009	Rituale im Kontext zum Kirchenjahr	22
28.11.2009	Eine alte Tradition wird jung	29
29.11.2009	Music-Café in Jevenstedt	40
02.12.2009	Meditation des Tanzes in Eckernförde	19
09.12.2009	Theologisches Gespräch	13
10.12.2009	Adventsoase im Bereich Rendsburg	20
11.12.2009	Meditative Andachten am Wittensee	21
12.12.2009	Adventsoase - Altenholz	21

# Termine auf einen Blick

Datum	Titel	Seite
16.12.2009	Stille Engel 2009	15
16.12.2009	Meditation des Tanzes in Eckernförde	19
16.12.2009	Andachten auf dem Mühlenberg	19
08.01.2010	Meditative Andachten am Wittensee	21
09.01.2010	Eine alte Tradition wird jung	29
	Im Januar / Februar / März: – Glaubenskurs Hüttener Berge – Theologische Abende Eckernförde / Altenholz / Büdelsdorf	16
14.01.2010	Schulung zur ehrenamtlichen Mitwirkung im Gottesdienst (4 Abende)	55
20.01.2010	Vorbereitung auf den Weltgebetstags 2010 aus Kamerun - Rendsburg	31
22.01.2010	Rituale im Kontext zum Kirchenjahr	22
23.01.2010	Vorbereitung auf den Weltgebetstags 2010 aus Kamerun - Eckernförde	31
25.01.2010	Jour Fix für Menschen in kirchlicher Verantwortung	53
27.01.2010	Fortbildung für Führungskräfte in Kitas II	47
28.01.2010	Fortbildung für Führungskräfte in Kitas II	47
29.01.2010	Afrikanische Filmnacht - Schauburg	7
30.01.2010	Vorbereitung auf den Weltgebetstags 2010 – Hohenwestedt	31
31.01.2010	Musik-Café in Jevenstedt	40
03.02.2010	Theologisches Gespräch	13
06.02.2010	Eine alte Tradition wird jung	29
09.02.2010	Lesungen im Mehr-Generationen-Haus-Café	41
09.02.2010	Kirchenentdeckung mit den Perlen des Glaubens	25
12.02.2010	Meditative Andachten am Wittensee	21
19.02.2010	Schaukastenseminar	55
22.02.2010	Jour Fix für Menschen in kirchlicher Verantwortung	53
24.02.2010	Was macht mein Kind im Internet?	17
24.02.2010	Dialog der Religionen	17
28.02.2010	Musik-Café in Jevenstedt	40
12.03.2010	Meditative Andachten am Wittensee	21

# Termine auf einen Blick

Datum	Titel	Seite
13.03.2010	Eine alte Tradition wird jung	29
13.03.2010	Frauenkleiderbörse	32
15.03.2010	Spiritualität bei R. M. Rilke	28
20.03.2010	Gottesdienst mit Tänzen zu Taizé-Gesängen	37
22.03.2010	Jour Fix für Menschen in kirchlicher Verantwortung	53
25.03.2010	1. Ehrenamtliches Redaktionstreffen	56
28.03.2010	Musik-Café in Jevenstedt	40
02.04.2010	Karfreitag feiern mit den Perlen des Glaubens	37
04.04.2010	Den Ostermorgen begrüßen	23
09.04.2010	Meditative Andachten am Wittensee	21
12.04.2010	Jugendleiter-Grundkurs (bis zum 16.04.2010)	51
21.04.2010	Theologisches Gespräch	13
25.04.2010	Musik-Café in Jevenstedt	40
26.04.2010	Jour Fix für Menschen in kirchlicher Verantwortung	53
01.05.2010	An einem Tag voraussichtlich im Mai 2010: Pilgern im Kirchenkreis	18
04.05.2010	Stroh zu Gold - Finanzkrise	38
07.05.2010	Afrikanisches Fest im Christophorushaus	43
07.05.2010	Meditative Andachten am Wittensee	21
10.05.2010	Klosterreise (bis zum 16.05.2010)	38
12.05.2010	Fahrt zum 2. Ökumenischen Kirchentag in München	17
13.05.2010	Rituale im Kontext zum Kirchenjahr	22
22.05.2010	Um das Noor pilgern	39
28.05.2010	Rituale im Kontext zum Kirchenjahr	22
30.05.2010	Musik-Café in Jevenstedt	40
31.05.2010	Jour Fix für Menschen in kirchlicher Verantwortung	53
04.06.2010	Kirche- und Religionen-Meile auf dem Schleswig-Holstein-Tag	18
11.06.2010	Der andere Blick auf Afrika: Public-Viewing des Eröffnungsspiels	7
14.06.2010	Strandspaziergang mit den Perlen des Glaubens	25
27.06.2010	Musik-Café in Jevenstedt	40
28.06.2010	Jour Fix für Menschen in kirchlicher Verantwortung	53

**„Ein klingendes Glas, das sich im Klang schon zerschlug.“****Spiritualität bei Rainer Maria Rilke**

Gedichte kamen auf ihn zu, sagt Rainer Maria Rilke; um Prosa musste er kämpfen. Auf seine Elegien wartete er zehn Jahre, wechselte die Wohnungen, suchte die angemessene Landschaft, beendete Liebesbeziehungen, um ja empfängsbereit für sein großes Werk zu sein. Und dieses Werk „kam“, 1922: Elegien, Sonette und dach noch einige große Gedichte.

**Datum: Montag, 15. März 2010**

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** Kirche Borby, Eckernförde

**Zielgruppe:** Männer und Frauen

**Referentinnen:** Einführung in Leben und Werk: Marianne Jürgensen, Lesung: Ute Ehlert-In, Marianne Jürgensen, Sabine Klüh, Klarinette: Anette Berchtold, Leiterin der Rendsburger Musikschule

**Kosten:** um eine Spende wird gebeten

---

**Gottesdienst mit Tänzern zu Taizé-Gesängen**

Den Gottesdienst halten Sabine Klüh, Diakonin, Leiterin der Frauenarbeit (Predigt), Elke Schuth, Kirchenmusikerin und Tanzleiterin, mit ihrer Gruppe „Meditation des Tanzes“.

**Datum: Sonnabend, 20. März 2010**

**Zeit:** 11 Uhr, Marktgottesdienst

**Ort:** St.-Nicolai-Kirche, Eckernförde

**Verantwortlich:** Frauenarbeit des Kirchenkreises

**Anmeldung** für den Übungsabend bei Elke Schuth Telefon 04355 – 989752

**Weitere Informationen:** Am Vorabend bietet Elke Schuth am Einüben der Tänze an, Freitag, 19.03.2010, 19.00 bis 21.00 Uhr in der St.-Nicolai-Kirche in Eckernförde

---

**Karfreitag feiern mit den Perlen des Glaubens**

Die Perle der Dunkelheit – die schwarze Perle – wird uns durch diese Zeit begleiten. Wir treffen uns im Garten, darum bitte warm anziehen.

**Datum: Karfreitag, 2. April 2010**

**Zeit:** 11.00 bis 12.30 Uhr

**Ort:** Am Ehrenmal 20, Nienkattbek

**Verantwortlich:** Sabine Klüh

**Anmeldung:** bis zum 31.03.2010 (E-Mail: sabine.klueh@kkre.de Telefon: 04331/945 60-40)

### **Stroh zu Gold - Finanzkrise**

Die Finanzkrise ist nicht ganz weit weg, sondern bei uns. Und was das Wort „Finanzkrise“ bedeutet und was noch dahinter steckt, das wollen wir an diesem Abend klären. Nicht nur Schlagworte in der Zeitung lesen und in den Nachrichten hören. Nicht einfach vergessen was hinter dem Wort steht. Wir werden uns beschäftigen mit der Finanzkrise und ihren Folgen besonders für Frauen. Was können wir lernen und was muss sich ändern bei uns selber und in der Welt.

**Datum: Dienstag, 4. Mai 2010**

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** Christophorushaus

**Zielgruppe:** Frauen

**Referentin:** Waltraut Waidelich, Dipl.-Sozialökonomin, NE Frauenwerk

**Verantwortlich:** Sabine Klüh

**Anmeldung:** bis zum 30.4.2010 (E-Mail: sabine.klueh@kkre.de, Telefon: 04331/945 60-40)

---

### **Klosterreise zum Schwanberg – „Loslassen schafft Raum“**

Zu unserem Aufenthalt im Haus St. Michael gehören Meditation, Übungen aus der Gestalttherapie und Bibliodrama. Dieser Ort bietet dafür den passenden Rahmen. Der Tagesablauf orientiert sich nach den vier Gebetszeiten. Die Woche bietet Raum für individuelle Gestaltung und Gruppenerleben.

**Datum: 10. bis 16. Mai 2010**

**Ort:** Geistliches Zentrum Schwanberg bei Würzburg

**Referentinnen:** Elisabeth Sieck, Erika Wollschläger

**Verantwortlich:** Frauenarbeit des Kirchenkreises

**Kosten:** siehe Flyer

**Weitere Informationen:** Bitte für diese Veranstaltung einen Flyer telefonisch anfordern  
04331/94560-40

Die Reise führt in das Haus St. Michael, in ein Einkehr- und Meditationshaus in Unterfranken. Es gehört zum geistlichen Zentrum Schwanberg. Hier leben evangelische Schwestern der Communität Casteller Ring in klösterlicher Gemeinschaft nach den Regeln des hl. Benedikts.

### **Um das Noor pilgern**

Im Einklang mit der Natur sein, das eigene Leben bedenken, mit anderen Frauen zusammen sein unter dem Thema „Aufbrechen“. Die Erde ist aufgebrochen. Grünes ist zum Vorschein gekommen. Blüten haben sich entwickelt. Was will aufbrechen in mir? Hindere ich es? Fördere ich es?

Das Pilgern beginnt mit einer Einstimmung in der Haddebyer Kirche. Von dort aus wird rund um das Selker Noor gepilgert.

**Datum: Sonnabend, 22. Mai 2010**

**Zeit:** 7.00 bis 11.45 Uhr

**Ort:** Kirche Haddeby

**Zielgruppe:** Frauen

**Verantwortlich:** Renate Lindemann, Evi-Marion Schütze, Uschi Fröhler

**Anmeldung:** bei Evelyn Jung-Franke (Telefon: 04351/89311-14)

**Weitere Informationen:** Unterwegs gibt es ein Picknick und Pausen. Die Andacht findet in der Haddebyer Kirche statt.

Bitte im Rucksack mitbringen: Regensachen, evtl. Sitzunterlage, Picknick. In Eckernförde ist für evtl. Fahrgemeinschaften ein Treffen am Parkplatz „Grüner Weg“ vorgesehen.

### **Strandspaziergang mit den Perlen des Glaubens**

Die Seele baumeln lassen, die Perle der Gelassenheit wird uns an diesem Vormittag begleiten. Mit ihr gestalten wir unseren Strandspaziergang.

**Datum: Montag, 14. Juni 2010**

**Zeit:** 9.00 Uhr

**Ort:** Fahrgemeinschaften zum Strand ab Christophorushaus

**Verantwortlich:** Sabine Klüh

**Kosten:** Benzingeld

**Anmeldung:** bis zum 10.06.2010 (E-Mail: sabine.klueh@kkre.de Telefon: 04331/945 60-40)

**Weitere Informationen:** bitte wetterfeste Kleidung mitnehmen.

## Seminare/Veranstaltungen



Mehr  
Generationen  
Haus

### **Zeitungsfrühstück im Café des Mehrgenerationenhauses**

Gemeinsam in gemütlicher Runde die Zeitung lesen, Artikel diskutieren, Meinungen austauschen und zusammen frühstücken.

**Datum: jeden letzten Mittwoch im Monat**

**Zeit:** 9.30 bis 11.00 Uhr

**Ort:** Café des Mehrgenerationenhauses im Christophorushaus

**Moderation:** Wolfgang Venzke und Team des Mehrgenerationenhauses Rendsburg

**Anmeldung:** Bitte anmelden (Telefon: 04331/94560-10)

---

### **Literaturbistro**

Das Literaturbistro geht weiter ...

Klassik und Moderne, Drama und Lyrik, Biographien und Krimis, alles findet Eingang im Literatur- Bistro, wenn es denn vorgeschlagen wird. Die Bücher werden angelesen, vorgestellt und besprochen in lebhafter Diskussion. Das Bistro will Wegweiser sein durch den Dschungel der Literatur. Hören Sie zu und sagen Sie Ihre Meinung, das belebt den Geist und befreit das Denken. Die Abende sind ein echtes Erlebnis.

**Datum: 1. Montag im Monat**

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** „Haus im Kirchengrund“, Hauptstraße 59, Todenbüttel

**Verantwortlich:** Ute Ehlert-In, Pastorin (Telefon: 04871/3100), Gerd Menzel (Telefon: 04892/859089)

---

### **Musik-Café**

„Nur Musik kann das ausdrücken, was in Worten und Bildern nicht zu sagen ist“ (Franz Liszt)“

Das Musik-Café hat weiterhin regelmäßig geöffnet: Was bedeutet Musik, wie wirkt sie, wie fühlen wir uns beim Hören? Geheimnisse hinter den Klängen, Gespräche über Komponisten und Werke stehen im Mittelpunkt des Musikcafés. Immer werden die Verbindung der Musik zum Zuhörer und die Wirkung von Musik herausgestellt. Gelegentlich gibt es Live-Musik und Werkstattkonzerte. Vorkenntnisse werden nicht erwartet, sind auch nicht erforderlich.

**Datum: 10 x jährlich, sonntags**

2009: 30.08., 20.09., 25.10., 29.11.

2010: 31.01., 28.02., 28.03., 25.04., 30.05., 27.06.

**Zeit:** 15.00 Uhr

**Ort:** Gemeindehaus, Dorfstraße 27, Jevenstedt

**Verantwortlich:** Reinhard Frank, (Telefon: 04875/828), Norbert Klose (Telefon: 04874/900661)

**Weitere Informationen:** Kuchen darf gerne mitgebracht werden.

**Was macht mein Kind im Internet?**

Realitäten, Gefahren, Chancen zwischen Social Networking Sites und Cyberbullying.  
Informationen für Eltern und Erfahrungsaustausch.

**Datum: Mittwoch, 24. Februar 2010**

**Zeit:** 19.30 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Zielgruppe:** Eltern

**Verantwortlich:** Klaus Deuber, Dipl.-Sozialpädagoge

**Kosten:** 6 Euro, Ermäßigung möglich

---

**„Bewegung im ¾ Takt“ – „Tanztee“ im Mehrgenerationenhaus**

Unter diesem Motto startet das Mehrgenerationenhaus im Herbst 2009 neue Angebote. Einmal im Monat darf das Tanzbein geschwungen werden. Es gibt viel Musik und Bewegung und zur Erholung werden hausgebackene Torten mit Kaffee und Tee gereicht.

**Datum: 1. Termin Mittwoch, 9. September 2009**

**Zeit:** 15.39 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Verantwortlich:** Meria Rüth, Michael Federle, Frauke Kondritz

---

**Lesungen im Café**

Zwischenmenschliches... immer wieder die Liebe (22.09.2009)

Heiteres und Besinnliches (Di 09.02.2010)

**Datum: Dienstag, 22. September 2009 und Dienstag, 9. Februar 2010**

**Zeit:** nachmittags

**Ort:** Café des Mehrgenerationenhauses, Christophorushaus

**Verantwortlich:** Gruppe Impuls, Mehrgenerationenhaus

**Kosten:** frei, Kaffee/Tee und hausgemachter Kuchen können erworben werden

### **Welche Kinderbibel für mein Kind?**

In dem Meer von unzähligen Kinderbibeln fällt jedem die Orientierung schwer. Wie finde ich die richtige für das Alter meines Kindes? Welche Sprache ist angemessen? Und welche Illustrationen sind für Kinder ansprechend? Wir zeigen eine Auswahl von Kinderbibeln und geben Anregungen für den Umgang mit den Büchern und den biblischen Geschichten.

**Datum: Mittwoch, 30. September 2009**

**Zeit:** 15.30 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Referent:** Susanne Speck, Mitarbeiterin der Firma Albers

**Verantwortlich:** Mehrgenerationenhaus Rendsburg, Frauke Kondritz

---

### **Erzähl` doch mal vom Krieg! Zeitzeugen berichten - Jugendliche schreiben auf**

Ein Tag der Begegnung von Jung und Alt. Das Mehrgenerationenhaus Rendsburg und die Jugendarbeit des Lukashauses laden Menschen ein, die den zweiten Weltkrieg persönlich erlebt haben, damit diese den ebenfalls eingeladenen Jugendlichen ihre Erlebnisse erzählen können. Die Jugendlichen schreiben das Gehörte auf, um damit ein Dokument der Mahnung für die Zukunft zu schaffen. Die Geschichten werden später in einer Broschüre sowie auf einer Internetseite veröffentlicht. Die Veröffentlichungen werden möglich gemacht durch die Firma RD-Druck!

**Datum: Mittwoch, 7. Oktober 2009**

**Zeit:** 15.00 bis 18.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Verantwortlich:** Sven Schröder, Lukashauses, Frauke Kondritz, Mehrgenerationenhaus

**Anmeldung:** Anmeldungen bitte telefonisch oder schriftlich an das Mehrgenerationenhaus Rendsburg, Hindenburgstraße 26, 24768 Rendsburg, Telefon 04331/9456010.

---

### **Ich möchte mein Kind taufen lassen**

Früher gehörte die Taufe zur Geburt selbstverständlich dazu. Heute stellen sich Eltern viele Fragen: Was bedeutet die Taufe? Soll mein Kind nicht lieber später selbst entscheiden? Was muss ich tun, wenn ich taufen will? Wie ist das mit den Paten? Auf diese und Ihre eigenen Fragen wird an diesem Abend eingegangen werden.

**Datum: Mittwoch, 28. Oktober 2009**

**Zeit:** 20.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Referent:** Henning Halver, Pastor

**Christophorusmarkt**

Kunsthandwerkermarkt (Posaunenchor, Kindertrachtengruppe, Büchertisch, Kuchen- und Suppenbuffet, Cafeteria)

**Datum: Sonntag, 1. November 2009**

**Zeit:** 11.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Verantwortlich:** Veranstaltet von der Ev. Familienbildungsstätte und dem Mehrgenerationenhaus Rendsburg, dem Zentrum für Kirchliche Dienste des Kirchenkreises Rendsburg - Eckernförde, unterstützt durch den Förderverein der Ev. Bildungsarbeit e. V.

**Weitere Informationen:** Wenn Sie ein interessantes Hobby haben und gerne am 01.11. ausstellen möchten, melden Sie sich unter Telefon 04331/94560-10 oder E-Mail zekid@kkre.de.

---

**Zum Internationalen Tag der Familie: Ein afrikanisches Fest!**

„Die Wiege der Menschheit – Afrika im Herzen“

Mitmachtheater, Trommeln, Ponyreiten, Erzählzelt, Spiele für Kinder, Großeltern, Frauen und Männer. Angebote für die Sinne. Kuchenbuffet, Abendessen, Grillen, Stockbrot

**Datum: Freitag, 7. Mai 2010**

**Zeit:** 15.00 bis 18.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Verantwortlich:** ZeKiD, Familienbildungsstätte und Mehrgenerationenhaus Rendsburg, Stadt Rendsburg und das lokale Bündnis für Familien, Arbeitskreis Familien stärken, die Partner des MGH: Christkirchengemeinde, Diakonie und Pflege LebensNah

### **Mehrgenerationenhaus Rendsburg**

Das Mehrgenerationenhaus Rendsburg stellt sich vor:

Was ist ein Mehrgenerationenhaus?

Ein Treffpunkt für Jung und Alt. Ein gemeinsames Miteinander und Gestalten von Aktivitäten.

Die unterschiedlichen Generationen begegnen sich in Wertschätzung und Achtsamkeit.

Wie sehen die Aktivitäten im Mehrgenerationenhaus in Rendsburg aus?

**Handarbeiten:** (häkeln, Strümpfe stricken ect.) mit im Angebot: selbstgebackener Kuchen.

Durch das Kinderbetreuungsangebot können auch Mütter an diesem Nachmittag abschalten und genießen.

Jeden Dienstag von 14.30 bis 17.00 Uhr (Anmeldungen nicht erforderlich)

**Spielnachmittag:** Bekannte und neue Gesellschaftsspiele werden ausprobiert. Jeder darf verlieren und gewinnen. Sich freuen und sich ärgern. Die Kinder spielen mit oder werden betreut. Sie spielen gemeinsam, sie basteln, fahren Bobbycar oder lassen sich von Angeboten überraschen. Kaffee/Tee und selbstgebackenen Kuchen und ein gemeinsames Abendbrot wird angeboten.

Jeden Mittwoch von 14.30-18.00 Uhr (Anmeldungen nicht erforderlich)

**ABC-Sprach-Café:** Migrantinnen mit Kindern können an diesem Nachmittag sich in der deutschen Sprache üben. Lernen in einfacher Form Deutsch schreiben und sprechen. Ihre Kinder spielen in der Kinderbetreuung und lernen auf diese Weise Deutsch.

Jeden Dienstag von 14.30 bis 17.00 Uhr

**ABC-Sprach-Café:** (Siehe oben) Zurzeit ohne Kinderbetreuung

Jeden Donnerstag von 14.30 bis 17.00 Uhr (Anmeldungen nicht erforderlich)

**Die Kleinen kommen!**

Die Aufnahme der unter dreijährigen Kinder sorgt für Veränderungen in den Kindertagesstätten. Die Zeit der Eingewöhnung, die Gespräche mit den Eltern, die Raumgestaltung u.v.m. müssen neu bedacht werden. Die Fortbildungsreihe will hier Anregung und Hilfestellung geben.

**Datum: Montag, 28./Dienstag, 29. September und Montag, 2./Dienstag, 3. November 09**

**Zeit:** jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte in den Kindertagesstätten

**Referentin:** Silke Pumpenmeier, Institut für Fortbildung, Beratung und Coaching

**Verantwortlich:** Antje Brozio

**Kosten:** 2060 Euro geteilt durch die Teilnehmenden

**Anmeldung:** bis zum 15.06.2009

(E-Mail: e.jung-franke@diakonie-rd-eck.de, Telefon: 04351 / 89311-14, Fax: 04341 / 89311-10)

---

**Interkulturelle Orientierung in der Kindertagesstätte**

Die Querschnittsdimension der Interkulturellen Orientierung beschäftigt sich mit der Frage, wie die Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen mit kulturellen Unterschieden umgehen wollen (vgl. Leitlinien zum Bildungsauftrag, S. 19, S-H 2008).

**Datum: Mittwoch, 7. Oktober 2009**

**Zeit:** 9.00 bis 16.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte in den Kindertagesstätten

**Referentin:** Ulrike Jabs, Jugendmigrationsdienst – Diakonieverein Migration e.V.

**Verantwortlich:** Antje Brozio

**Kosten:** 300 Euro geteilt durch die Teilnehmenden

**Anmeldung:** bis zum 21.09.2009

(E-Mail: e.jung-franke@diakonie-rd-eck.de, Telefon: 04351 / 89311-14, Fax: 04351 / 89311-10)

**Mit Kindern dokumentieren – Bildungsgeschichten mit und für Kinder entwickeln – Arbeit mit Portfolio**

Das Beobachten und Dokumentieren der Entwicklungsverläufe und Bildungsprozesse von Kindern ist eine wesentliche Aufgabe bei der Umsetzung des Bildungsauftrages.

**Datum:** Montag, 16. und Dienstag, 17. November 2009

**Zeit:** jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte in den Kindertagesstätten

**Referentin:** Silke Pumpenmeier, Institut für Fortbildung, Beratung und Coaching

**Verantwortlich:** Antje Brozio

**Kosten:** 1030 Euro geteilt durch die Teilnehmenden

**Anmeldung:** bis zum 02.11.2009

(E-Mail: e.jung-franke@diakonie-rd-eck.de, Telefon: 04351 / 89311-14, Fax: 04351 / 89311-10)

---

**Fortbildung für Leitungskräfte in Kindertagesstätten - Teil I**

Die gesetzlichen und politischen Anforderungen an die Kita stellen die Leitungskräfte vor neue Herausforderungen in der pädagogischen Arbeit mit den Kindern, der Mitarbeiterführung und in der Erziehungspartnerschaft mit den Eltern.

**Datum:** Montag, 23./Dienstag, 24./Mittwoch, 25. November 2009

**Zeit:** jeweils von 9.00 bis 16.00 Uhr, evtl. mit Übernachtung

**Ort:** N.N.

**Zielgruppe:** Leitungskräfte in den Kindertagesstätten

**Referentin:** Silke Pumpenmeier, Institut für Fortbildung, Beratung und Coaching und Antje Brozio, Zentrum für Kirchliche Dienste

**Verantwortlich:** Antje Brozio

**Kosten:** 1545 Euro evtl. plus Übernachtungskosten, geteilt durch die Teilnehmenden

**Anmeldung:** bis zum 09.11.2009

(E-Mail: e.jung-franke@diakonie-rd-eck.de, Telefon: 04351 / 89311-14, Fax: 04351 / 89311-10)

**Weitere Informationen:** Die Teile II und III der Fortbildung, die sich mit den Themen Gesprächsführung und Mediation befassen werden, finden im ersten Vierteljahr des Jahres 2010 statt.

### **Fortbildung für Leitungskräfte in Kindertagesstätten Teil II**

Die im KJHG und im KiTaG geforderte Erziehungspartnerschaft mit den Eltern macht es notwendig, dass die Leitungskräfte ihre Kenntnisse in Gesprächsführung vertiefen.

**Datum: Mittwoch, 27. und Donnerstag, 28. Januar 2010**

**Zeit:** jeweils von 9.00 bis 16.30 Uhr

**Ort:** N.N.

**Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte in den Kindertagesstätten

**Referentin:** Martina Gartner, Diplom-Psychologin – Psychotherapie, Psychoanalyse, Weiterbildung und Supervision

**Verantwortlich:** Antje Brozio

**Kosten:** 1500 Euro geteilt durch die Teilnehmenden

**Anmeldung:** bis zum 14.12.2009

(E-Mail: e.jung-franke@diakonie-rd-eck.de, Telefon: 04351 / 89311-14, Fax: 04351 / 89311-10)

**Weitere Informationen:** Auf Grund der begrenzten Teilnehmerzahl wird diese Fortbildung am Dienstag, 20. und Mittwoch, 21. April 2010 wiederholt.

## **Kita-Fachberatung**

### **Monatlicher LeiterInnen Konvent:**

Informationsaustausch über die allgemeine Entwicklung der Kindertagesstätten vor Ort, die politischen Rahmenbedingungen und die gesetzlichen Vorgaben im Land und auf Bundesebene.

### **Konzeptentwicklung**

... beinhaltet die Unterstützung und Begleitung bei der Erarbeitung pädagogischer Schwerpunkte in der Arbeit mit den Kindern, Zusammenarbeit mit den Eltern, der Grundschule u.a. Institutionen. Dies geschieht unter Berücksichtigung der trägerspezifischen Interessen, der gesetzlichen Vorgaben, der Möglichkeiten der pädagogischen Fachkräfte sowie der Strukturbedingungen des Gemeinwesens.

### **Konzeptüberarbeitung**

... ist notwendig, um das vorhandene Konzept den aktuellen Anforderungen und Veränderungen anzupassen und berücksichtigt die Evaluation der pädagogischen Arbeit.

### **Einzelberatung**

... hilft und unterstützt Leitungskräfte und pädagogisches Fachpersonal dabei in einem individuell gestalteten Beratungskontext ihr Anliegen zu bearbeiten.

### **Teamentwicklung/Supervision**

... ist ein Prozess, der das Team befähigt die unterschiedlichen Ressourcen der einzelnen Teammitglieder zu erkennen, zu vernetzen sowie in die alltägliche Arbeit mit Kindern und Eltern einzubringen.

### **Themenbezogene Teamfortbildung**

... fördert und unterstützt das Team in der Umsetzung von pädagogischen Prozessen, hilft bei der Unterscheidung verschiedener pädagogischer Ansätze und vermittelt methodische Kompetenzen.

Antje Brozio

Telefon: 04351/89311-61

E-Mail: antje.brozio@kkre.de

## Seminare/Veranstaltungen

### **Religionspädagogisches Symposium**

„Niemanden auf der Strecke lassen“ – Symposium Kirche – Schule – Bildung

Die Schulreformen in Schleswig-Holstein sind mitten in der Umsetzungsphase, in den Kindertagesstätten verändert sich viel. Um jedes der Kinder und Jugendlichen im Blick zu behalten, unabhängig von Begabung und sozialem Umfeld, müssen die unterschiedlichen Institutionen und Familien mehr als bisher zusammenwirken. Die Kirche beteiligt sich aus ihrer Sicht an den Bildungsdebatten. Dabei muss sie selbst Klarheit gewinnen darüber, wie sie ihren eigenen theologisch begründeten Bildungsauftrag versteht und u.a. auch folgende Fragen bedenken: Welche biblisch-theologischen Grundlagen wirken sich wie auf den kirchlichen Beitrag in der Bildungsdebatte aus? Wie bestimmt das christliche Menschenbild und Gottesbild das kirchliche Bildungsverständnis? Wie können sich Schulen und Kirchengemeinden begegnen und auf welche Weise zusammenarbeiten? Diesen Fragen werden wir in zwei Impulsreferaten nachgehen. Anschließend: Karussell der „best-practice-Modelle“ zu gelingenden Bildungsprojekten in Kooperation von Schule und Kirche in Arbeitsgruppen nach Wahl kennen lernen und im Plenum zum abschließenden Austausch kommen.

**Datum: Freitag, 2. Oktober 2009**

**Zeit:** 15.00 bis 19.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Hindenburgstraße 26, Rendsburg

**Zielgruppe:** Interessierte Menschen aus Kirchengemeinden, Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen, Pastoren, Pastorinnen, Lehrer, Lehrerinnen

**Referenten:** Michael Freitag: AEJ; Sieglinde Kelm: PTI; Hans Ulrich Kessler: PTI

**Verantwortlich:** Pastor Lars Palme

**Kosten:** 10 Euro

**Anmeldung:** bis zum 18.09.2009

(E-Mail: [pti-kiel@pti-nordelbien.de](mailto:pti-kiel@pti-nordelbien.de), Telefon: 0431 55779304, Fax: 0431 55779350)

### **Taizéfahrt für Jugendliche und Erwachsene**

Gott ist einfach nur Liebe. Mit diesem kurzen und einfachen Satz kann man den Glauben der Mönche von Taizé beschreiben. Taizé, ein kleines Dorf in Burgund in Südfrankreich. Ein kleines Dorf und eine Mönchsgemeinschaft von bis zu 100 Mönchen, mit denen wir eine Woche lang leben, beten und singen werden.

**Datum:** 17. bis 25. Oktober 2009

**Ort:** Rendsburg/Taizé

**Zielgruppe:** Jugendliche/Erwachsene

**Verantwortlich:** Jugendpastor Lars Palme

**Kosten:** 165/260 Euro

**Anmeldung:** bis zum 15.09.2009

(E-Mail: lars.palme@kkre.de, Telefon: 0160 8565 276, Fax: 04331 33 82 85 4)

---

### **Jugendleiter-Grundkurs**

Der Kurs erfüllt die Anforderungen der Landesrichtlinien zum Erhalt der Jugendleiterkarte / Juleica. Im Anschluss an den 50-stündigen Theorieteil folgt für alle Teilnehmer ein Praxisprojekt. Diese Projekte finden in den jeweiligen Gemeinden statt. Themen des Grundkurses sind u. a. Pädagogische Grundkenntnisse, Jugendpsychologie, Rechtliche Fragen, Finanzielle Förderung, Praktische Arbeitshilfen und Jugendspiritualität.

**Datum:** 19. bis 23. Oktober 2009

**Ort:** Jugendheim am Koppelsberg

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit ab 16 Jahren

**Verantwortlich:** Klaus Deuber

**Kosten:** 110 Euro

**Anmeldung:** bis zum 10.08.2009

(E-Mail: klaus.deuber@kkre.de, Telefon: 04331-9456050, Fax: 04331-9456059.)

**Weitere Informationen:** Vorbereitungstreffen am 20.09.2009. Abschlusstreffen am 13.12.2009

**Jugendleiter-Grundkurs**

Der Kurs erfüllt die Anforderungen der Landesrichtlinien zum Erhalt der Jugendleiterkarte (Juleica). Im Anschluss an den 50-stündigen Theorieteil folgt für alle Teilnehmer ein Praxisprojekt. Diese Projekte finden in den jeweiligen Gemeinden statt. Themen des Grundkurses sind u. a. Pädagogische Grundkenntnisse, Jugendpsychologie, Rechtliche Fragen, Finanzielle Förderung, Praktische Arbeitshilfen und Jugendspiritualität.

**Datum:** 12. bis 16. April 2010

**Ort:** Jugendheim am Koppelsberg

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit ab 16 Jahren

**Verantwortlich:** Klaus Deuber

**Kosten:** 110 Euro

**Anmeldung:** bis zum 01.02.2009

(E-Mail: klaus.deuber@kkre.de, Telefon: 04331-9345060, Fax: 04331-9456059.)

**Weitere Informationen:** Vorbereitungstreffen am 07.03.2010. Abschlusstreffen am 27.06.2010

**2. Ökumenischer Kirchentag**

„Damit ihr Hoffnung habt“:

Unter diesem Motto findet der 2. Ökumenische Kirchentag statt.

**Datum:** 12. bis 16. Mai 2010

**Ort:** München

**Zielgruppe:** Jugendliche/Erwachsene

**Verantwortlich:** Jugendpastor Lars Palme

**Kosten:** werden Ende 2009 bekannt gegeben

**Anmeldung:** bis zum 10.04.2010

(E-Mail: lars.palme@kkre.de, Telefon: 0160 8565 276, Fax: 04331 33 82 85 4)

**Helferkurs**

Vermittelt wird Grundwissen für die Mitarbeit als Helferin bzw. Helfer in Kindergruppen. Themen sind: Gruppenstunden planen, organisieren und inhaltlich gestalten; Spiele und Lieder kennen lernen; Theorien zu Interaktion und Gruppenprozessen; Gebete und Andachten für Kinder, Kindergottesdienst mitgestalten.

**Datum: 16. bis 20. August 2010**

**Ort:** Jugendheim am Koppelsberg

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit ab 14 Jahren

**Verantwortlich:** Klaus Deuber

**Kosten:** 110 Euro

**Anmeldung:** bis zum 15.06.2010

(E-Mail: klaus.deuber@kkre.de, Telefon: 04331-9456050, Fax: 04331-9456059.)

## Seminare/Veranstaltungen

### **Zwischen Spiritualität und Management**

Jour Fix für Menschen in kirchlicher Verantwortung

Offenes Angebot für KirchenvorsteherInnen und andere Leitungsverantwortliche im Kirchenkreis und der Diakonie; Voranmeldung bis vier Tage vorher; gleichbleibender Ablauf: Geistlicher Impuls (Bibelarbeit o.ä.), Pause mit Imbiss, aktuelles Leitungsthema

28. September: geistlicher Impuls: Psalm 23, Leitungsthema: den Gemeindehaushalt verstehen

**Datum: in der Regel an jedem vierten Montag im Monat**

Beginn: 28. September 2009;

weitere Termine in 2009: 26.10.; 23.11.

in 2010: 25.01.; 22.02.; 22.03.; 26.04.; 31.05.; 28.06.

**Zeit:** jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Zielgruppe:** Verantwortliche in Kirchengemeinden, Kirchenkreis und Diakonie

**Referent:** Personal- und Gemeindeentwicklung Rendsburg-Eckernförde

**Verantwortlich:** Pastor Christoph Huppenbauer

**Anmeldung:** bis zum jeweils vorhergehenden Donnerstag

(E-Mail: christoph.huppenbauer@kkre.de, Telefon: 04331/332041, Fax: 04331/332042)

### **Gemeindebriefrunde: Blick über den Tellerrand**

37 Kirchengemeinden gibt es im Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde und alle haben einen Gemeindebrief. Aber wie gestalten die einzelnen Teams ihre Arbeit? Zu diesem Austausch lädt die Gemeindebriefrunde ein. Ziel ist es, die Vielfalt kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen – in lockerer Atmosphäre.

**Datum: Dienstag, 29. September 2009**

**Zeit:** 19.30 bis 21.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Verantwortlich:** Inga Hehnen

**Zielgruppe:** Mitglieder der Gemeindebriefredaktionen

**Anmeldung:** bis zum 24.09.2009 (E-Mail: presse@kkre.de, Telefon: 04331/94560-80)

### **Farbe, Form, Funktion: Grafik Design für Einsteiger**

Für alle, die Gemeindebriefe, Plakate, Flyer und anderes gern selbst entwerfen, gibt dieses Seminar einen Einblick in den umfangreichen Bereich Grafik Design. Prof. Dr. Heidi Kjær von der Fachhochschule Kiel wird einen ersten Überblick für Einsteiger geben. Dabei geht es um Farben, Schriften, Layout und vieles mehr.

**Datum: Donnerstag, 8. Oktober 2009**

**Zeit:** 19.00 bis 21.30 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Referentin:** Prof. Dr. Heidi Kjær (Fachhochschule Kiel, Fachbereich Medien)

**Verantwortlich:** Inga Hehnen

**Kosten:** 12 Euro pro Person

**Anmeldung:** bis zum 01.10.2009 (E-Mail: [presse@kkre.de](mailto:presse@kkre.de), Telefon: 04331/94560-80)

---

### **Was macht ein gutes Foto aus? Fotoworkshop für Anfänger**

Blende, Pixel, Bildauswahl: Was sich hinter diesen Begriffen verbirgt, wird der Fotograf und Dozent Mark Schlichting in einem Fotoworkshop für Einsteiger erklären. Zur Einführung gibt es zunächst Theorie. Danach kann jeder Teilnehmer mit seiner privaten Kamera losziehen und selbst Bilder machen. Zum Schluss werden die Ergebnisse gemeinsam angeschaut und ausgewertet.

**Datum: Sonnabend, 7. November 2009**

**Zeit:** 10.00 bis 16.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Referent:** Mark Schlichting (Fotograf und Dozent)

**Verantwortlich:** Inga Hehnen

**Kosten:** 20 Euro pro Person inklusive Mittagessen

**Anmeldung:** bis zum 30.10.2009 (E-Mail: [presse@kkre.de](mailto:presse@kkre.de), Telefon: 04331/94560-80)

**Weitere Informationen:** bitte die eigene Kamera mitbringen, Modell spielt keine Rolle

**Die Gegenwart Gottes feiern - Schulung zur ehrenamtlichen Mitwirkung im Gottesdienst**

Das Heilige lässt sich nicht machen, die Gegenwart Gottes nicht herstellen. Sie ist Gnade. Doch wir können uns dieser Erfahrung öffnen, indem wir uns innerlich einlassen auf die Feier der Gottesbegegnung. Das setzt Demut, Ehrfurcht, Begeisterung, Freude an der Schönheit und Konzentration auf das Wesentliche voraus. Das soll sich in der Gestalt und Gestaltung von Gottesdiensten widerspiegeln. In diesem Seminar wollen wir versuchen, achtsam und in Ehrfurcht uns dieser Herausforderung zu nähern. Fragen der Raum- und Altargestaltung, des Lektorendienstes und der Mitwirkung bei Gebeten sollen in den Blick kommen und eine würdige Praxis eingeübt werden. Pastor Huppenbauer bringt dafür langjährige Erfahrungen aus der Pastorenausbildung mit.

**Datum: an vier Donnerstagabenden im zweiwöchigen Rhythmus**

Beginn: Januar 2010

**Zeit:** jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr

**Ort:** noch offen

**Zielgruppe:** Von PastorInnen und Kirchenvorständen zur Mitwirkung im Gottesdienst berufene Ehrenamtliche, Mitglieder von Gottesdienstausschüssen

**Referent:** Personal- und Gemeindeentwicklung Rendsburg-Eckernförde

**Verantwortlich:** Pastor Christoph Huppenbauer

**Anmeldung:** bis zum jeweils vorhergehenden Donnerstag

(E-Mail: christoph.huppenbauer@kkre.de, Telefon: 04331/332041, Fax: 04331/332042)

---

**Schaukastenseminar**

Das Amt für Öffentlichkeitsdienst bietet dieses Seminar im Rendsburger Christophorushaus an. Inhalte: Medienmix der Gemeinde und Besonderheiten des Schaukastens, Konzeption und Inhalte, Gestaltung und Typografie, Themenfindung und -planung, Nutzerfreundlichkeit und praktische Tipps.

**Datum: Freitag, 19. Februar 2010**

**Zeit:** 9.00 bis 18.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Referent:** Hilmar Gattwinkel, Pastor und Kommunikationswirt

**Verantwortlich:** Antje Dorn, Amt für Öffentlichkeitsdienst

**Kosten:** werden noch bekannt gegeben

**Anmeldung:** bei Antje Dorn (E-Mail: adorn@nordelbien.de, Telefon: 040/30620 1112)

### **Ehrenamtliche Redakteure gesucht**

Wer Interesse am Schreiben hat, der kann Mitglied des ehrenamtlichen Redaktionsteams des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde werden. Nachricht, Porträt, Reportage: Inga Hehnen wird den Mitgliedern das Handwerk im Rahmen von Schulungen vermitteln. Die Texte der ehrenamtlichen Redakteure werden dann nach Absprache in der Nordelbischen, Landeszeitung oder Eckernförder Zeitung auf den jeweiligen Kirchenseiten veröffentlicht. Ziel ist es, aus verschiedenen Bereichen des Kirchenkreises noch umfangreicher zu berichten.

**Datum: Donnerstag, 25. März 2010**

**Zeit:** 19.30 bis 21.00 Uhr

**Ort:** Christophorushaus, Rendsburg

**Verantwortlich:** Inga Hehnen

**Zielgruppe:** Frauen und Männer unterschiedlichen Alters sowie Jugendliche, die Lust haben, über kirchliche Themen zu berichten

**Anmeldung:** bis zum 20.03.2010 (E-Mail: [presse@kkre.de](mailto:presse@kkre.de), Telefon: 04331/94560-80)

# Anmeldung

**Name der Veranstaltung:** .....

**Verantwortlich:** .....

**Ihr Name:** .....

**Ihre Adresse:** .....

**Ihre Telefonnummer:** .....

**Ihre E-Mailadresse:** .....

**Fax Christophorushaus: 04331/94560-19**  
**Fax Eckernförde: 04351/89311-10**



# Anmeldung

**Name der Veranstaltung:** .....

**Verantwortlich:** .....

**Ihr Name:** .....

**Ihre Adresse:** .....

**Ihre Telefonnummer:** .....

**Ihre E-Mailadresse:** .....

**Fax Christophorushaus: 04331/94560-19**

**Fax Eckernförde: 04351/89311-10**



# Anmeldung

**Name der Veranstaltung:** .....

**Verantwortlich:** .....

**Ihr Name:** .....

**Ihre Adresse:** .....

**Ihre Telefonnummer:** .....

**Ihre E-Mailadresse:** .....

**Fax Christophorushaus: 04331/94560-19**

**Fax Eckernförde: 04351/89311-10**



## Vorstellung der Mitarbeitenden

### Kommissarische Leitung /Arbeitsstelle Ökumene



Henning Halver  
Hindenburgstraße 26  
24768 Rendsburg  
Telefon: 04331/94560-60 oder 04331/4382873  
E-Mail: oekumene@kkre.de

Ökumene: Das ist das Aufgabengebiet von Pastor Henning Halver. Nicht nur um das Projekt Ikhwezi in Südafrika kümmert er sich, auch um die Partnerschaft mit estnischen Christen. Kontakte knüpfen, Menschen verschiedener Religionen begegnen, gemeinsam handeln: All das gehört zu seinem Arbeitsbereich. Um die Pilgergruppen kümmert er sich zusätzlich. Gemeinden unterstützt er beim Aufbau und der Pflege von Partnerschaften. Weiter bietet er Fortbildungen und Seminare im Bereich Ökumene und Glauben an. Außerdem ist er kommissarischer Leiter des ZeKiD.

### Frauenarbeit



Sabine Klüh  
Hindenburgstraße 26  
24768 Rendsburg  
Telefon: 04331/94560-40  
E-Mail: sabine.klueh@kkre.de

Sabine Klüh ist zuständig für den Bereich Frauenarbeit und Bildung. Nicht nur Theologie und Spiritualität sind ihre Themen, auch Frauen in Politik, Kunst und Gesellschaft. Die Diakonie ist Ansprechpartnerin für alle Ehrenamtlichen. Sie unterstützt und schafft Frauennetzwerke, organisiert Feste und bietet Frauen verschiedene Seminare und Fortbildungen an. Eine weitere Aufgabe ist der Themenbereich Seniorenarbeit.

### Familienbildungsstätte / Mehrgenerationenhaus



Frauke Kondritz  
 Hindenburgstraße 26  
 24768 Rendsburg  
 Telefon: 04331/94560-31, Fax: 04331/94560-39  
 E-Mail: frauke.kondritz@kkre.de

Frauke Kondritz ist die Leiterin der Familienbildungsstätte und des Mehrgenerationenhauses Rendsburg. Beide Einrichtungen haben ihren Sitz im Rendsburger Christophorushaus. Die Pädagogin ist verantwortlich für den Bereich Familienbildung mit einer Vielfalt von Angeboten. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist der Aufbau des Mehrgenerationenhauses. Sie koordiniert die verschiedenen Veranstaltungen und erarbeitet mit den Partnern Pflege LebensNah, Diakonie, der Kirchengemeinde Neuwerk und der Stadt Rendsburg neue Angebote, um die Generationen im Stadtteil Neuwerk zu vernetzen.

### Fachberatung für evangelische Kindertagesstätten



Antje Brozio  
 Schleswiger Straße 33  
 24340 Eckernförde  
 Telefon: 04351/89311-61  
 E-Mail: antje.brozio@kkre.de

37 evangelische Kindertagesstätten (Kitas) gehören zum Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde. Die pädagogische Arbeit in den Einrichtungen wird von der Diakonin Antje Brozio fachlich unterstützt. Die Fachberaterin für Kindertagesstätten, Sozialmanagerin, Erwachsenenbildnerin und Systemische Therapeutin (DGSG) begleitet die Konzepterarbeitung, gestaltet und organisiert Fortbildungen, berät die ErzieherInnen sowie die Vertreter der Kirchengemeinden bei pädagogischen und organisatorischen Fragen. Ihr Ziel ist es, das kirchliche Engagement im Bereich der frühen Bildung zu stärken und zu entwickeln.

## Jugendarbeit



Klaus Deuber  
Hindenburgstraße 26  
24768 Rendsburg  
Telefon: 04331/94560-50, Fax: 04331/9456059  
E-Mail: klaus.deuber@kkre.de

Kirchliche Themen für Jugendliche interessant gestalten: Darin unterstützt Klaus Deuber, Kirchenkreis-Jugendsekretär, die Kirchengemeinden im Kirchenkreis. Er bietet Fortbildungen für Haupt- und Ehrenamtliche an, entwickelt Konzepte und arbeitet mit bei Veranstaltungen und Aktionen im Bereich Jugend. Die Jugendverbandsarbeit im Kirchenkreis wird von dem Diplom-Sozialpädagogen begleitet und unterstützt. Außerdem ist er verantwortlich für den Betrieb des Christophorushauses.

## Jugendpastor



Lars Palme  
Hindenburgstraße 26  
24768 Rendsburg  
Telefon: 04331/94560-51  
E-Mail: lars.palme@kkre.de

Lars Palme ist Jugendpastor des Kirchenkreises. Seine Aufgabe: die Unterstützung und Stärkung der Kirchengemeinden in ihrer Jugendarbeit. Er bietet Fortbildungen für Jugendliche und Hauptamtliche in den Gemeinden an, organisiert Taizéfahrten und andere Veranstaltungen für Jugendliche, durch die sie Glauben erleben und Kirche begreifen können. Ein weiterer Aspekt ist die Jungen- und Männerarbeit.

## Männerarbeit



Jens-Olaf Grotjahn  
 Kirchenweg 14  
 24814 Sehestedt  
 Telefon: 04357/350  
 E-Mail: Pastor.Grotjahn@gmx.de

Jens-Olaf Grotjahn ist Gemeindepastor in der Kirchengemeinde Sehestedt. Im Zentrum für Kirchliche Dienste ist er Ansprechpartner für die Arbeit mit Männern. Diese umfasst Aktivitäten der Männerarbeit im Altkreis Eckernförde, wie das Pilgern der Männer, die Begleitung von Männergruppen und den Eckernförder Männertag.

## Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Inga Hehnen  
 Hindenburgstraße 26  
 24768 Rendsburg  
 Telefon: 04331/94560-80, Mobil: 0151/56330852  
 E-Mail: presse@kkre.de

Inga Hehnen ist zuständig für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Kirchenkreis Rendsburg-Eckernförde. Sie organisiert Presseterminen, ist verantwortlich für die Kirchenkreisseiten in der Nordelbischen Zeitung, Landeszeitung und Eckernförder Zeitung und pflegt den Internetauftritt [www.kkre.de](http://www.kkre.de). Kirchengemeinden berät sie unter anderem bei Themen wie Internetpräsenz, Gemeindebrief oder Pressearbeit. Außerdem bietet sie Fortbildungen für Haupt- und Ehrenamtliche an. Sie ist auch für die interne Kommunikation innerhalb des Kirchenkreises zuständig.

### Personal- und Gemeindeentwicklung



Christoph Huppenbauer  
Prinzenstraße 13  
24768 Rendsburg  
Telefon: 04331/3320-41  
E-Mail: christoph.huppenbauer@kkre.de

Supervision, Coaching, Konfliktberatung, Umsetzung von neuen Konzepten, Moderation von Sitzungen und Seminaren: Um diese Aufgaben kümmert sich Pastor Christoph Huppenbauer. Der Personal- und Gemeindeentwickler begleitet im Auftrag der Kirchenkreisleitung die Veränderungsprozesse und Reformen im kirchlichen Bereich. Die Angebote der Personal- und Gemeindeentwickler richten sich an Haupt- und Ehrenamtliche im Kirchenkreis und können von Kirchengemeinden, Einzelpersonen, Teams und Gremien in Anspruch genommen werden.

### Personal- und Gemeindeentwicklung



Gudrun Bielitz-Wulff  
Prinzenstraße 13  
24768 Rendsburg  
Telefon: 04331/3320-43

Einzel- und Teamsupervision, Konfliktberatung, Moderation, Erwachsenenbildung für Haupt- und Ehrenamtliche sowie Supervision und Fortbildung für NotfallseelsorgerInnen. Dies sind Aufgaben von Gudrun Bielitz-Wulff, Pastorin und Pastoralpsychologin (Sektion Tiefenpsychologie). Sie ist ab 1.10.09 gemeinsam mit Pastor Christoph Huppenbauer für Personal- und Gemeindeentwicklung im Kirchenkreis tätig.

### Seelsorge in den pflegerischen Diensten



Lars Klehn  
Ahlmannstraße 16  
24768 Rendsburg  
E-Mail: [lars.klehn@kkre.de](mailto:lars.klehn@kkre.de)

Für die rund 450 Mitarbeitenden und zahlreichen Ehrenamtlichen in Pflege, Hospizarbeit und Notfallseelsorge ist Pastor Lars Klehn Ansprechpartner. Er begleitet sie mit klassischer Seelsorge, Coaching, Supervision und Teamentwicklung. Ziel ist es, den Umgang mit den beruflichen Belastungen zu erleichtern und das kirchlich-diakonische Profil dieser Arbeit zu schärfen.

# Sekretariate

## **Zentrum für Kirchliche Dienste**

Christophorushaus | Hindenburgstraße 26 | 24768 Rendsburg

Gisela Ots, Astrid Schulz

Allgemeine Verwaltung – Anmeldungen

Telefon: 04331/94560-10, Fax: 04331/94560-19

E-Mail: zekid@kkre.de

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von 9 – 12 Uhr | Montag und Donnerstag von 17 – 19 Uhr

## **Außenstelle im Beratungszentrum Eckernförde**

Schleswiger Straße 33 | 24340 Eckernförde

Telefon: 04351/89311-0

Evelyn Jung-Franke

Telefon: 04351/89311-14 | Fax: 04351/89311-10

E-Mail: e.jung-franke@diakonie-rd-eck.de

## **Tagungsstätte Christophorushaus**

Das Christophorushaus in Rendsburg mit seinen unterschiedlich großen Räumen steht auch zur Verfügung für Tagungen und Sitzungen sowie in kleinerem Umfang für festliches Beisammensein.

Terminanfragen und Buchungen über Gisela Ots, Telefon: 04331/94560-10

Organisation und Bewirtung durch Michael Federle, Telefon: 04331/94560-12

Hausmeister Sönke Soboczinski, Telefon: 04331/94560-11

Zur Unterstützung unserer Arbeit gibt es zwei Fördervereine:

„Förderverein Evangelische Bildungsarbeit der Kirchenkreise Rendsburg und Eckernförde“

Vereins- und Westbank Rendsburg, BLZ 20030000, Kontonummer 73 491 605

„Förderverein für die Müttergenesung im Frauenwerk des Kirchenkreise Rendsburg e.V.“

Sparkasse Mittelholstein, BLZ 214 500 00, Kontonummer 34 180

Wir danken für die Unterstützung und freuen uns über jede neue Zuwendung.

Weitere Informationen über unser Büro.



## **Impressum**

herausgegeben vom Zentrum für Kirchliche Dienste  
des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde  
Hindenburgstraße 26, 24768 Rendsburg

Design-Konzept und Gestaltung:

boy | Strategie und Kommunikation, Kiel

Satz: Gerhild Schiller, Mediengestaltung

Verantwortlich: Henning Halver, Inga Hehnen

Fotos: Inga Hehnen

Engel: Christoph Fischbach, © ars liturgica Buch- & Kunstverlag MARIA LAACH

Stand: Juli 2009



Christophorushaus  
Hindenburgstraße 26  
24768 Rendsburg  
[www.kkre.de](http://www.kkre.de)



**Zentrum für  
Kirchliche Dienste**  
des Ev.-Luth. Kirchenkreises  
Rendsburg-Eckernförde